

Gemeinde aktuell

Ausgabe Oktober / November 2019

Lembeck

St. Laurentius

Rhade

Pilotausgabe



Mit Gott
gemeinsam
Zukunft leben



St. Laurentius · St. Urbanus

Inhaltsverzeichnis

Impuls Pfr. Voss	Seite 3
Taufeiern/Totengedenken	Seite 7
Besondere Gottesdienste	Seite 8
Fahrt der Pfarrgemeinde	Seite 10
Gottesdienst im Schlosspark	Seite 11
Internetauftritt	Seite 12
Primiz	Seite 13
Firmung	Seite 18
Kirchenvorstand	Seite 24
Wussten Sie schon, dass ...	Seite 28
Umbau St. Urbanus Kirche	Seite 34
Friedhof Lembeck	Seite 38
Kontaktdaten	Seite 43
Ameland	Seite 46
Partnergemeinde Ghana	Seite 49
Familienzentrum St. Laurentius	Seite 62
Familienzentrum St. Urbanus	Seite 64
Don Bosco Kindergarten	Seite 66
Termine Lembeck	Seite 70
Termine Rhade	Seite 73

Impuls: Wissen öffnet Türen

Liebe Mitglieder unserer Pfarrei St. Laurentius!

Seit dem 23. Februar 2014 sind unsere beiden Gemeinden, St. Urbanus Rhade und St. Laurentius Lembeck, zu einer gemeinsamen Pfarrei St. Laurentius Lembeck/Rhade zusammengelegt worden. Sie haben nun den ersten gemeinsam Pfarrbrief unserer Pfarrei in der Hand.

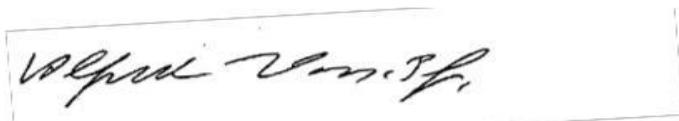
Wissen öffnet Türen – je mehr wir voneinander wissen, je mehr können wir voneinander lernen, einander austauschen, kennen lernen und vieles andere mehr. Dazu möchte auch dieser gemeinsame Pfarrbrief dienen und Sie und Euch dazu herzlich einladen. Dieser Pfarrbrief ist so etwas wie eine Tür, die uns über die Aktivitäten in unserer Pfarrei informieren und jede und jeden von uns einladen und ansprechen möchte, mitzutun, sich zu engagieren oder sich zumindest zu informieren. Beim Durchblättern und Durchlesen dieses Briefes wird uns auffallen, wieviel in unserer Pfarrei los ist und wieviel ehrenamtliches Engagement es bei uns gibt, von den Kleinsten angefangen bis hin zu den Senioren. Unser Wissen voneinander öffnet uns die Türen zum Miteinander. Ein gutes Beispiel des gemeinsamen Tuns geben uns die beiden Kirchenchöre von St. Urbanus und St. Laurentius, die jeweils ohne den anderen Chor wohl kaum noch auftreten und unsere Gottesdienste musikalisch gestalten könnten. Gemeinsam geht das aber doch sehr gut, und alle sind zufrieden. So können sich Gruppen gegenseitig stärken und ermutigen. Auch der Pfarreirat und der Kirchenvorstand bestehen ja schon seit Jahren aus Personen beider bis 2014 selbstständigen Pfarreien. Auch unser Seelsorgeteam besteht aus den Priestern und Diakonen beider Gemeinden.

Aber es gibt auf vielen Gebieten und in vielen Bereichen gewiss auch noch eine ganze Menge zu tun. Für Vorschläge und Ideen sind wir immer offen. Sprechen Sie, spricht Ihr uns bitte gerne an! Alles braucht natürlich auch seine Zeit, aber nach über fünf gemeinsamen Jahren ist die Zeit auch reif für mehr Gemeinsamkeiten als bisher. So kann es durchaus sein, dass zum Beispiel dieser Brief zwar der erste, aber nicht der letzte gemeinsame Pfarrbrief sein wird, sondern dieser den Gemeindebrief in Rhade und das „aktuell“ in Lembeck ersetzen wird. Wir sind auf Ihre und Eure Reaktionen schon sehr gespannt!

Impuls: Wissen öffnet Türen

Auch wenn die A 31 unsere beiden Ortsteile in gewisser Weise trennt und wir nur über die Brücke zueinander kommen, so öffnen wir füreinander unsere Herzen und unsere Türen, lassen wir andere an unserem Leben teilnehmen und nehmen wir am Leben der Anderen mit Respekt und Interesse teil! Bauen wir im übertragenen Sinne Brücken zueinander! Und versuchen wir nach dem Motto unserer Zusammenlegung „Mit Gott gemeinsam Zukunft zu leben“.

Darauf freut sich – auch im Namen unseres Seelsorgeteams -
Ihr und Euer



Alfred Voss, leitender Pfarrer

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Laurentius Dorsten
Redaktion: Julia Bieling, Claudia Heiming, Jutta Kölnberger,
Markus Löken, Gregor Lohrengel, Beate Martens,
Anne Meis, Wilfried Plemper, Michael Vennhoff
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen
Auflage: 5000 Exemplare
Email: stlaurentius-lembeck@bistum-muenster.de

Warum ein gemeinsamer Pfarrbrief?

*„Zündet man etwa eine Leuchte an
und stellt sie unter den Scheffel oder unter das Bett?
Stellt man sie nicht auf den Leuchter?
Wenn einer Ohren hat zum Hören, so höre er!“*

(Mk 4,21-23)

Unsere Pfarrei mit ihren Gemeinden in Lembeck und Rhade hat den Auftrag eine Leuchte in unserer Welt zu sein. Sie soll alle Menschen in unseren Orten erreichen – nicht nur die Kirchgänger. Alle sind eingeladen, ihr Leben auf Jesus hin auszurichten und an unserer Gemeinschaft teilzuhaben. Dazu sollen sie sich über unseren Glauben und seine Umsetzung in unseren Gemeinden ein Bild machen zu können.

Was ist dazu besser geeignet als eine Schrift, die regelmäßig darüber Auskunft gibt? Was ist einfacher, als diese viermal pro Jahr nach Hause in den Briefkasten geliefert zu bekommen? Wer sich informieren will, der hat dazu die Gelegenheit!

Interesse daran gibt es genug. Das wissen wir vom Rhader Gemeindebrief und dem Lembecker Aktuell. Aber beide können einzeln diesem Interesse und unserem Auftrag als Pfarrei nicht mehr gerecht werden. Räumliche Distanzen zwischen den Orten trennen heute immer weniger. Nur ein gemeinsamer Pfarrbrief ermöglicht den Einblick in das vielfältige Leben unserer Gemeinden und den verbindenden Blick auf die ganze Pfarrei. Nur er kann den Leser ansprechen, sich einen Platz in unserer vielfältigen Gemeinschaft zu suchen und seinen Glauben an Gott zu leben oder neu zu finden. So haben sich im Auftrag des Pfarreirates interessierte und kompetente Menschen aus den Gemeinden in Lembeck und Rhade an die Arbeit gemacht, einen gemeinsamen Pfarrbrief zu kreieren und seine Herstellung und Verteilung zu organisieren.

Ich bin als Leiter dieses Teams stolz auf unser Ergebnis und bedanke mich bei Anne Meis, Beate Martens, Claudia Heiming, Julia Bieling, Jutta Kölnberger, Marcus Löken, Michael Vennhoff und Wilfried Plemper.

Dr. Gregor Lohrengel, Diakon

Wie soll es weitergehen?

Liebe Leserinnen und Leser dieses gemeinsamen Pfarrbriefes,

die vor Ihnen liegende Pilotausgabe ersetzt die Oktober- und Novemberausgaben des Lembecker „Aktuell“ und des Rhader „Gemeindebrief“. Sie wird in beiden Orten an alle Haushalte verteilt. ***Dafür bedanke ich mich besonders bei den Mitgliedern der KFD in Rhade und der Landjugend in Lembeck.*** Im Dezember werden dann wieder -wie gewohnt- „Aktuell“ ausgelegt bzw. der „Gemeindebrief“ verteilt. (Redaktionsschluss: 22.11.2019 für „Aktuell / Dez.“ sowie 1.11.2019 für den „Gemeindebrief / Dez.-Feb.“)

Ob der gemeinsame Pfarrbrief so weitergeführt wird, hängt stark von Ihrer Resonanz ab! Entscheiden wird der Pfarreirat in Abstimmung mit dem Kirchenvorstand. Um die Kosten für die Pfarrei zu begrenzen, wurden Sponsoren in Lembeck und Rhade gesucht. Damit gibt es in Rhade gute Erfahrungen.

Der gemeinsamen Pfarrbrief kombiniert sowohl die stilistischen Mittel als auch viele Inhalte beider bisheriger Einzelausgaben – so auch den Titel „*Gemeinde aktuell*“. Es soll auch wieder die beliebten Geburtstagslisten (ab 80 Jahre) geben. Den größten Anteil sollen aber Berichte aus dem Gemeindeleben in Lembeck und Rhade einnehmen. Diese erwarten wir immer wieder neu aus der ganzen Pfarrei. Beiträge über Glauben, Gremien und Angebote in unserer Pfarrei werden die Pfarrbriefe abrunden.

Alles ist offen für Lob und Kritik. Grundsätzlich steht ja sogar der gemeinsame Pfarrbrief insgesamt in Frage. Deshalb brauchen wir Ihre Rückmeldungen. Schicken Sie diese bitte bis zum 30. November 2019 an Diakon Dr. Gregor Lohrengel gregor.lohrengel@t-online.de oder schriftlich an eines der Pfarrbüros.

gez. Dr. Gregor Lohrengel, Diakon

Taufeiern

Ian und Neon Kappe

Do., 03.10. um 11.00 Uhr in St. Ewald

Fritz Peter Rentmeister und Ida Maria Große-
Boes So., 06.10. um 10.30 Uhr in St. Laurentius

Marlon Bucksch

Sa., 12.10. um 15.30 Uhr in St. Ewald

Elijah Schmidt

So., 13.10. um 10.30 Uhr in St. Laurentius

Maximilian Jacob und Mads Hellenkamp
Sa., 09.11. um 14.00 Uhr in St. Laurentius

Felix Kreienkamp

So., 17.11. um 10.30 Uhr in St. Laurentius

Amelie Thier

So., 01.12. um 10.30 Uhr in St. Laurentius

Totengedenken

St. Laurentius

Sa., 28.09. um 19.00 Uhr: Sechswochenamt Sophia Micheel

Sa., 05.10. um 19.00 Uhr: Jahresamt Bernhard Evers

Sa., 09.11. um 19.00 Uhr: Jahresamt Margarete Körner

So., 27.10. um 09.30 Uhr: Jahresamt Bernd Hagelstange

Sa., 23.11. um 19.00 Uhr: Jahresamt Theresia Mecking

St. Ewald

Sa., 28.09. um 17.30 Uhr Sechswochenamt

Therese Kassenböhmer

So., 13.10. um 11.00 Uhr Jahresamt Heinz Wensing

Sa., 26.10. um 17.30 Uhr: Jahresamt Oscar Fritsche

So., 17.11. um 11.00 Uhr: Jahresamt Bernhard Kleine-Vorholt

Besondere Gottesdienste

28.09.	10.00 Uhr Dankmesse anlässlich der Goldhochzeit Hildegard und Herbert Winkelmann in St. Laurentius
So., 29.09.	09.30 Uhr Erntedankhochamt in St. Laurentius
1.10.	11.00 Uhr Hl. Messe anlässlich des Patronatsfestes in der Michaeliskapelle—mitgestaltet vom Kirchenchor
Mi., 02.10.	08.30 Uhr Hl. Messe in St. Ewald - gestaltet von der kfd - anschl. Frühstück für die Gemeinde
Do., 03.10.	Kolpingfamilie: Friedensgebet in St. Johannes Kirchhellen
4.10.	14.30 Uhr Erntedankmesse für die Senioren im Festzelt auf der Schützenfestwiese in Lembeck 18.00 Uhr Stille Anbetung in St. Laurentius
05.10.	15.30 Uhr Trauung Monika Möllers und Marco Hense in St. Laurentius 17.30 Uhr Hl. Messe anlässlich des Patronatsfestes In St. Ewald anschließend gemütliches Beisammensein
06.10.	11.00 Uhr Familienmesse zu Erntedank in St. Ewald anschl. Eine-Welt-Verkauf
Mo., 14.10.	19.00 Uhr Hl. Messe in St. Ewald anschl. Anbetung
19.10.	10.00 Uhr Dankgottesdienst anlässlich der Goldhochzeit Paula und Leo Löchteken in St. Laurentius 15.30 Uhr „Der Hl. Urbanus muss mal an die frische Luft“ - Erntedankgottesdienst auf dem Hof Heisterklaus, Leblicher Weg 124 anschl. offene Runde am Kartoffelstrohfeuer - gestaltet von den Landfrauen und der KLJB

Besondere Gottesdienste

Sa., 19.10.	15.30 Uhr	Dankmesse anlässlich der Goldhochzeit Traudel und Klemens Bathen in St. Ewald
So., 20.10.	09.30 Uhr	Familienmesse in St. Laurentius - mitgestaltet von der Gruppe Garritzmann
Do., 24.10.	14.30 Uhr	Wortgottesdienst der kfd Rhade in der Gaststätte Nienhaus-Venhoff anschl. Jahreshauptversammlung
Sa., 26.10.	10.00 Uhr	Dankmesse anlässlich der Goldhochzeiten Elisabeth und Franz Forsthövel / Ingrid und Ludger Mecking
Do., 31.10.	19.00 Uhr	Vorabendmesse in St. Laurentius
	19.00 Uhr	Vorabendmesse in St. Ewald
Fr., 01.11.		<u>Allerheiligen</u>
	09.30 Uhr	Hi. Messe in St. Laurentius - mitgestaltet vom Kirchenchor
	11.00 Uhr	Hi. Messe in St. Ewald
	15.00 Uhr	Andacht in der Friedhofskapelle in Rhade anschl. Gräbersegnung
	16.30 Uhr	Andacht in der Friedhofskapelle in Lembeck anschl. Gräbersegnung
		<u>Allerseele</u>
Sa., 02.11.		<u>n</u>
	17.30 Uhr	Hi. Messe in St. Ewald
	19.00 Uhr	Hi. Messe mit Verlesung der verstorbenen der letzten 12 Monate in St. Laurentius
So., 03.11.	09.30 Uhr	Hubertusmesse in St. Laurentius - mitgestaltet von den Jagdhornbläser - zeitgleich Kinderkirche
Mi., 06.11.	08.30 Uhr	Hi. Messe in St. Ewald - gestaltet von der Kfd - anschl. Frühstück für die Gemeinde
Fr., 08.11.	14.30 Uhr	Hi. Messe für die Senioren im Pfarrheim St. Laurentius
So., 10.11.	11.00 Uhr	Familienmesse in St. Ewald

Besondere Gottesdienste

Mo., 11.11.	19.00	Uhr HI. Messe in St. Ewald anschl. Anbetung
So., 17.11.	18.00	Uhr „Der HI. Urbanus muss mal an die frische Luft“ Lichtermesse im CMH anschl. offene Runde - gestaltet von den Messdienern
Sa., 23.11.	19.00	Uhr HI. Messe in St. Laurentius - anlässlich des Cäcilienfestes mitgestaltet vom Kirchenchor
So., 24.11.	09.30	Uhr Familienmesse mit Messdiener-Neuaufnahme in St. Laurentius
	11.00	Uhr HI. Messe in St. Ewald - mitgestaltet vom Kirchenchor
Sa., 30.11.	17.30	Uhr HI. Messe in St. Ewald - gleichzeitig Kolpinggedenktag mit anschließender Familienfeier
So., 01.12.	<u>1. Advent</u>	
	09.30	Uhr HI. Messe in St. Laurentius - zeitgleich Kinderkirche

Fahrt der Pfarrgemeinde

Für die Reise nach Obertrubach in die Fränkische Schweiz vom 10. - 16. Oktober 2019 sind noch einige Plätze frei

geworden, Das Programm für die 7 Tage:

- Fulda Dom (Grab des HI. Bonifatius)
- Bayreuth mit Festspielhaus - Rundfahrt mit Reiseleitung
- Wallfahrtskirche Maria Hilf in Amberg
- Markdrewitz
- Marienbad
- Nürnberg mit Reiseleitung
- Heimfahrt über Karlstadt oder Würzburg

Anmeldungen und nähere Infos bitte bei Margret Rehs,



02369/7877.

Messe im Schlosspark Lembeck

Die Hoffnungen auf und die Sorgen um ein „Vereintes Europa“ standen im Mittelpunkt des „Schlossgottesdienstes“ unserer Seelsorgeeinheit am 7. Juli 2019.



Zu diesem waren 300 Teilnehmer aus allen Gemeinden gekommen. Pfarrer Martin Peters erläuterte in seiner Predigt den Ursprung der Europa- flagge, der in einer bildlichen Darstellung der Gottesmutter Maria liegt. Sie ist die Jungfrau mit einem Kranz von 12 Sternen aus der „*Geheimen Offenbarung des Johannes*“ im Neuen Testament. Die liturgischen Texte, die von der Projektmusikgruppe unter der Leitung von Frau Gruber intonierte Europa-Hymne sowie mehrsprachig gesungene Kirchenlieder unterstrichen den europäischen Charakter des Gottesdienstes. Dessen Besucher durften ihre Bitten und Wünsche für Europa auf die zuvor verteilten Europaflaggen schreiben. Diese wurden vor den Altar gebracht und einige davon auch vorgetragen.



Nach dem Dank an die gräfliche Familie -verbunden mit dem Wunsch auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr- endete die Veranstaltung in einer Begegnung bei Getränken und Würstchen.

gez. Dr. Gregor Lohrengel, Diakon



Der Link

www.st-laurentius-dorsten.de führt Sie zum gemeinsamen Internetauftritt unserer Pfarrei und weiter zu den Internetseiten der Gemeinden in Lembeck und Rhade.

Dort finden Sie Hinweise auf anstehende und Berichte über aktuelle Geschehnisse in Pfarrei und Gemeinden. Die Informationen sind ausführlicher als in den wöchentlichen Pfarrnachrichten und die Berichte schneller als in Tageszeitung und Pfarrbrief.

Sie haben Zugang zu Pfarrnachrichten, Pfarrbriefen, Tagesordnungen und Protokolle der öffentlichen Sitzungen von Pfarreirat und Gemeindeausschüssen. Laden Sie sich diese herunter oder lassen Sie sich diese per Mail automatisch zuschicken, sobald sie neu ins Netz eingestellt werden.

Sie finden dort die Ansprechpartner unserer Pfarrei / Gemeinden für Ihre Anfragen. Informieren Sie sich über Gruppen und Einrichtungen in unseren Gemeinden. Wechseln Sie zu deren Internetauftritt und zu den Seiten vieler anderer kirchlicher Stellen über die angebotenen Links. Lesen Sie unsere Hinweise zu Taufe, Firmung, Ehe, Beichte, Krankensalbung und Krankenkommunion sowie die Impulse zu geistlichen Themen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch sowie über Ihre Hinweise und Anregungen. oder speisen Sie dort auch aktuelle Informationen ein, soweit Sie keinen eigenen Internetauftritt unterhalten.

*Diakon Dr. Gregor Lohrengel **

** für die Arbeitsgruppe aus Brunhilde Weninger, Jutta Kölnerberger, Helge Hesse, Wilfried Plemper mit besonderem Dank an Martin Hinkämper für die technische Umsetzung*

Primizfeier

Es gibt Tage im Leben eines Menschen, auf die er hinarbeitet, lernt, lebt und die dann wie ein Film an ihm vorbeiziehen. Der letzte Schultag kann so ein Tag sein, die eigene Hochzeit ist wohl so einer. Die Heimatprimiz eines Neupriesters gehört jedenfalls auch zu diesen besonderen Tagen.

Ich weiß nicht, wie oft wir im Priesterseminar über die erste Messe gesprochen haben, die wir feiern sollten. Oder wie oft wir in der Kapelle des Borromaeums diese erste Eucharistie zu feiern geübt haben. Wir wurden schon gut vorbereitet. Aber was dann bei der Primiz passiert, ist doch größer, als man sich das vorher ausmalen kann.

Jedenfalls waren die Eindrücke meiner Primiz in Rhade eine Wucht. Die Messe selbst mit der grandiosen musikalischen Gestaltung durch Orgel und Kapelle und mit meinem Primizprediger Stefan Hörstrup, war überwältigend schön für mich. Und der Festtag mit den vielen Begegnungen rund um das Carola-Martius-Haus hat mir Erinnerungen geschenkt, von denen ich noch lange zehren kann.

Die Pfarrei hat mir ein Duplikat des Fotobuches geschenkt, dass für das Archiv der Gemeinde erstellt wurde. Erst bei der Ansicht der Bilder habe ich wirklich eine Vorstellung davon bekommen, wie viele Menschen das Primizfest mitgefeiert haben.

Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die an dem Tag ihre Freude darüber zum Ausdruck brachten, dass die Kirche lebendig ist. Und mich besonders natürlich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, dem Tag diesen festlichen Rahmen zu geben!

Es war wunderbar für mich zu sehen, dass Menschen aus allen Ortsteilen für dieses Fest engagiert waren. Ich finde, dass es über die Freude an der gemeinsamen Feier wirklich ein Glaubensfest gewesen ist. Es wäre doch schön, wenn wir nicht wieder 88 Jahre warten müssten, bis wir diesen Anlass das nächste Mal feiern können. Da dürfen wir hoffen, glauben und den Hl. Geist um freundliche Unterstützung bitten.

Ich grüße Sie herzlich als Kaplan von Geldern, und sage „Vergelt's Gott“!

Ihr Jan Aleff

Carola-
Martius
Haus in
Rhade

Was ist los im CMH ?

am Sonntag, den 10.11.2019 von 14.00-16.00 Uhr

Wir verkaufen:

gebrauchtes, gut erhaltenes Spielzeug, Bücher, Puppen, jugendfreie DVDs, CDs, Kinderautositze, Kinderfahrräder etc. (aus hygienischen Gründen keine Plüschtiere).

Annahme: am 09.11.2019 von 15.00-17.00 Uhr

Verkäufernummern werden bei der Annahme vergeben.

Die Verkäufer werden gebeten, ein Etikett mit dem Verkaufspreis gut sichtbar an der Ware zu befestigen und die Ware gut zu verschließen bzw. loses Spielzeug in Tüten zu verpacken.

Abrechnung: am 10.11.2019 von 17.30-18.30 Uhr

15% des Verkaufserlöses werden Projekten von Rhader Einrichtungen bzw. Organisationen zur Verfügung gestellt, die Kindern und Jugendlichen zugute kommen.

Für beschädigte oder verloren gegangene Waren sowie Irrtümer beim Verkauf wird keine Haftung übernommen.



Spielzeugmarkt



Bei Rückfragen rufen Sie uns bitte an:

Maren Niermann 02866 - 18 77 33
Karl-Heinz Schaub 02866 - 12 69

Was ist los im CMH ?

am Sonntag, den 10.11.2019 von 10.30-12.30 Uhr
und 14.00-17.00 Uhr

Wir wollen mit allen großen und kleinen Lesern anstoßen und laden herzlich in unsere Bücherei ein !

Von 10.30-12.30 Uhr können Sie bei einem Gläschen Sekt oder Saft eine Schnupperrunde durch die Bücherei drehen.

Entdecken Sie:

- die aktuelle Herbstlektüre, die Ihnen unsere Literaturexpertin ab 11.00 Uhr vorstellen wird.
- die besten Romane für jeden Geschmack. Erzählungen und Sachbücher für neugierige Kids.
- spannende Spiele für die ganze Familie.
- Hörbücher, DVD`s, Zeitschriften.

Von 14.30-17.00 Uhr backen wir leckere Waffeln. Selbstgebackenen Kuchen gibt`s am Kuchenbuffet.

Vormittags und nachmittags freuen wir uns auf:

- Kinderschminken
- Kinderspiele. Unser neuer Mitarbeiter Bee-Bot wartet auf Aufträge
- Bücherflohmarkt

Herzlich Willkommen !

Buchsonntag



Geburtstagslisten

Die Abschaffung der Geburtstagslisten im Lembecker aktuell und Rhader Gemeindebrief hat zu vielen Nachfragen und großer Enttäuschung unter den Lesern geführt.

Hintergrund ist das neue „Gesetz zum Kirchlichen Datenschutz (KDG)“ und die zugehörige „Durchführungsverordnung (KDG-DVO)“. Letztere war von der Vollversammlung der Deutschen Bischöfe am 19. November 2018 verabschiedet worden.

Deren erste Interpretation durch die Datenschutzbeauftragten des Bistums, die in Schulungen auch entsprechend kommuniziert worden war, ließ eine Veröffentlichung der Geburtstagslisten nur noch dann zu, wenn für jeden einzelnen Jubilar eine aktuelle Einverständniserklärung vorliegt. Dieser Aufwand ist für unsere Pfarrei schlicht nicht tragbar.

Inzwischen haben die Datenschutzbeauftragten diese erste Interpretation überarbeitet. Wie die für uns zuständige Datenschutzbeauftragte Christel Dierkes, Fachstelle 105 der Hauptabteilung Zentrale Aufgaben im Generalvikariat Münster auf eine konkrete schriftliche Anfrage aus unserer Gemeinde per Mail mitgeteilt hat, *ist die Veröffentlichung von Altersjubiläen mit Name Vorname und Datum in den Pfarrnachrichten möglich, wenn der Betroffene nicht bei der Kirchengemeinde widersprochen hat.*

Es ist einmal im Jahr auf das den Betroffenen zustehende Widerspruchsrecht in geeigneter Weise hinzuweisen. Dies wollen wir hiermit tun!

Bei einer Fortführung des gemeinsamen Pfarrbriefes werden wir die Geburtstage unserer Gemeindemitglieder ab dem 80. Lebensjahr auflisten. Diese Liste wird jedoch nicht in der Internetausgabe des Pfarrbriefes erscheinen.

Diakon Dr. Gregor Lohrengel

Chorkonzert

Chorkonzert der Lembecker Chöre

„Singen verbindet“

Sonntag, den 29. September 2019

um 16.00 Uhr

in der Pfarrkirche St. Laurentius

Mitwirkende:

Kinder- und Jugendchor Lembeck
Leitung: Stephanie Lotz

Gemischter Chor Lembeck
Leitung: Branko Baf

Voices
Leitung: Eva Czarnuch

Chorgemeinschaft aus
M.G.V. „Cäcilia“ Rhade
M.G.V. „Frohsinn“ / Kirchenchor St. Laurentius Lembeck
Leitung: Franz-Josef Bieling / Bernhard Wolthaus

Eintritt: frei

Das Sakrament der Firmung

Im kommenden Jahr, am 15.02.2020, 17.00 Uhr, wird Weihbischof Rolf Lohmann in unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung unseren Jugendlichen und vielleicht auch Erwachsenen spenden.

Was bedeutet Firmung eigentlich?

Das Sakrament der Firmung ist eingegliedert in die Reihe der Sakramente (Taufe, Buße, Erstkommunion, Firmung, Ehe, Weihe und Krankensalbung). Manche Sakramente kann man einmal empfangen, andere mehrmals.

In der Urkirche gehörte die Firmung bei der Taufe dazu. Nach der Taufe wurde der meist erwachsene Täufling gefirmt. Heute wird die Firmung in der Regel nach der Kindstaufe, dem Empfang des Bußsakraments und der Erstkommunion gespendet.

Bei dem Sakrament der Firmung erneuert der Firmling das Versprechen, welches seine Eltern bei der Taufe gesagt haben, als Christ in der heutigen Zeit zu leben und sich in der Pfarrei einzubringen.

In unserem Dekanat haben sich die Pfarreien mit dem damaligen Weihbischof Geerlings auf das Firmalter 14 Jahre oder 2.Halbjahr, 8. Klasse verständigt.

Anfang Oktober werden in unserer Pfarrei 48 Jugendliche zur Firmvorbereitung angeschrieben. Die Firmvorbereitung beginnt mit den Firmeinheiten und endet mit dem Besuch der Abendmesse.

In unserer Pfarrei treffen sich die Firmlinge an folgenden Tagen:

Samstag 09.11.2019 im Pfarrheim St.Laurentius, Lembeck Samstag 30.11.2019 im CMH, Rhade Freitag 06.12.2019 zum Jugendgebetsabend in Münster; Samstag 11.01.2020 im Pfarrheim St. Laurentius, Lembeck; Samstag 25.01.2020 im CMH, Rhade; Mittwoch 12.02.2020 zur Versöhnungsfeier und Probe Samstag 15.02.2020 zur Firmfeier
--

Das Sakrament der Firmung

Die Uhrzeiten der einzelnen Treffen werden mit der Einladung bekannt gegeben.

Eingeladen sind auch Jugendliche oder Erwachsene, die noch nicht gefirmt wurden, an der Vorbereitung und der Firmung teilzunehmen.

Für Rückfragen stehe ich gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Burkhard Altrath, Diakon

Einladung zum Glaubensgespräch

Auferstehung und ewiges Leben – was bedeutet das für mich?

Die KAB-Rhade lädt alle Interessierten ein zum

***Glaubensgespräch mit Diakon Dr. Gregor Lohrengel
am Samstag, den 2. November 2019 um 14.00 Uhr
im Gemeindezentrum St. Ewald, Am Stukenberg 54,
mit anschließendem Besuch der Hl. Messe um 17.30 Uhr.***

Anmeldungen bitte bis zum 28.10.2019 in den Pfarrbüros
oder unter gregor.lohrengel@t-online.

Besondere Aktion im Oktober Kürbisbasteln zu Halloween

Am **Dienstag, 29.10.19 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Pfarrheim für Kinder ab 4. Schuljahr. Wir machen aus großen Kürbissen wieder gruselige Halloween-Köpfe. Außerdem bemalen wir kleine Kürbisse. 25 Kinder vorzugsweise aus dem 4. Schuljahr können teilnehmen.
Bringt bitte ein großes Messer, einen großen Löffel und 3,00 € Unkostenbeitrag mit.

Anmeldung bis 15.10.19 bei Katja Breuer dienstags im T.O.T. oder unter 0157/51291048

Angebote des T.O.T. Lembeck

Offener Treff

Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr (ab 4. Schuljahr)
16.00 bis 20.00 Uhr (ab 6. Schuljahr)
Ansprechpartnerin: Katja Breuer, 0157/51291048

Freitag: 20.00 bis 23.00 Uhr (ab 9. Schuljahr)
Ansprechpartner: Helge Hesse, 0176/92681810

Der besondere Abend Einmal im Monat Freitag (ab 4. Schuljahr) Einmal im Monat samstags (ab 9. Schuljahr)

Offenes Nähcafé

Montag / Mittwoch: 16.30 bis 19.30 Uhr (ab 4. Schuljahr)
Anmeldung bei Birgit Micheel unter Tel.: 77367

Offenes Kunst-Café

Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr (ab 4. Schuljahr)
Anmeldung bei Tanja Nowak unter Tel.: 0177/4838795

Kickboxen

Mittwoch: 15.45 bis 16.45 Uhr
16.45 bis 17.45 Uhr
Leitung: Alexander Yoon
Anmeldung bei Silvia Lensen unter Tel.: 0157/35504548

Liebe Lembeckerinnen, liebe Lembecker,

ich geh davon aus, dass Sie einen schönen Urlaub hatten und sich gut erholt haben. Nun hat der Alltag wieder begonnen und für die Kinder die Schulzeit. Das erste Papiertheater "Kamishibai" hat stattgefunden. Der nächste Termin für die 3--6-jährigen Kinder ist am 06.11. um 16.30 Uhr in der Bücherei.

Die Erstkommunion-Kinder möchte ich an die Einlösung des Gutscheines erinnern. Für September, und Oktober können jeweils noch 3 Bücher kostenfrei ausgeliehen werden.

Wie schon angekündigt, haben wir das Buchangebot für die Kinder wesentlich erhöht, die schöne lehrreiche Reihe "Was ist was" ist durch neue Ausgaben austauschen können. Die Reihe "Wieso, weshalb, warum" wird auch auf den neuesten Stand gebracht. Hierfür wurden uns Landesmittel von 1.000.-- € zur Verfügung gestellt. Für die Erwachsenen haben wir selbstverständlich auch ein breites Angebot. Nutzen Sie bitte das Angebot und kommt in die Bücherei.

Das Team freut sich über jeden Besuch und wird Sie freundlich beraten und bedienen.

Bücher bilden, Bücher führen weiter, Bücher sind Freunde

Für das Team mit freudigen Grüßen

Ihr Willy Schrudde



Der Weltmissionssonntag am

27. Oktober 2019 steht unter dem Leitwort:

„Wir sind Gesandte an Christi statt“.

Das Beispielland ist der Nordosten Indiens.

Aufgaben des Kirchenvorstandes

Die Kirchenvorstände verwalten und vertreten das Vermögen in der Kirchengemeinde **St. Laurentius Lembeck/Rhade**. Diese Verwaltung bestimmt sich im Rahmen des verfassungsrechtlich garantierten Selbstverwaltungsrechts der Kirchen, im Wesentlichen nach dem Codex Juris Canonici (CIC) und dem Gesetz über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens – Vermögensverwaltungsgesetz (VVG von 1924).

So einfach und gleichzeitig kompliziert klingen die fast 100 Jahre alten gesetzlichen Regelungen, die den amtlichen Verlautbarungen des Bistums Münster entnommen sind. Der Kirchenvorstand ist demnach das vermögensverwaltende Organ der katholischen Kirchengemeinde. Er besteht aus dem Pfarrer und gewählten Laien der Kirchengemeinde. Er trifft eigenverantwortlich Entscheidungen beispielsweise über finanzielle Ausgaben, Bauvorhaben, Immobilienverwaltung, den Betrieb von Kindergärten, die Einstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Einrichtungen, Friedhofsangelegenheiten, Vermögensanlagen oder die Beauftragung von Anwälten, Notaren, Fachplanern und Handwerksbetrieben. **Er schafft somit die Voraussetzungen für das caritative und pastorale Engagement der Kirche.**

Hier vor Ort in Lembeck – und seit der Fusion mit St. Urbanus Rhade im Jahr 2013 – auch in Rhade, gilt es, diese spröden Worte mit Inhalt und Leben zu füllen. Dass dies eine spannende und längst nicht immer konfliktfreie Aufgabe ist, zeigt sich in der folgenden – unvollständigen – Auflistung der Aufgabengebiete des Kirchenvorstands.

Um nur einige konkrete Beispiele zu nennen:

im Jahr 2004 wurde der Kirchplatz von St. Laurentius neugestaltet, im Jahr darauf wurde die gesamte Kirche umgebaut und renoviert, um den vom 2. Vatikanischen Konzils festgelegten liturgischen Erfordernissen gerecht zu werden. Beide Maßnahmen kosteten natürlich sehr viel Geld, was zum Teil durch Landverkauf finanziert werden musste. Diese Entscheidung des Kirchenvorstands gefiel längst nicht allen Gemeindemitgliedern.

Eine ähnlich kostspielige Baumaßnahme wird bekanntlich gerade in der St. Urbanus Kirche in Rhade durchgeführt. Auch hier wird der Altarraum umgestaltet, die Kirche erhält einen neuen Innenanstrich, nachdem die gesamte Elektroinstallation und der

Aufgaben des Kirchenvorstandes

Putz erneuert worden sind. Außerdem wird der Dachstuhl saniert. Zwei weitere noch nicht sehr lange zurückliegende Baumaßnahmen betreffen die beiden Lembecker Kindergärten: Der Don Bosco Kindergarten am Pastorat wurde komplett neu errichtet und am St. Laurentius Kindergarten am Schluerweg wurden zwei Räume für die U-3 Betreuung angebaut. Beide Projekte konnten nur nach langem und zähem Ringen mit den Behörden in Sachen Finanzierung und Genehmigung verwirklicht werden.

Für die Landverpachtungen an Landwirte sowie für die Verwaltung und Aktualisierung der Erbpachtverträge mit Privatleuten und Unternehmen ist ebenfalls der Kirchenvorstand zuständig.

Ein weiteres Aufgabengebiet ist die Unterhaltung und Finanzierung der beiden Friedhöfe der Pfarrei St. Laurentius Lembeck/Rhade. Hier ist zum Beispiel die Anschaffung eines Containers zur Aufbewahrung von Gerätschaften am Rhader Friedhof zu nennen oder die Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes in Lembeck (s. eigener Bericht).

Da infolge des anhaltenden Trends zu Urnenbestattungen immer weniger Grabstätten benötigt werden, muss ständig überlegt werden, wie das sehr ansprechende Bild, das beide Friedhöfe bisher bieten, nach Möglichkeit erhalten werden kann.

Die Einstellung von Mitarbeiter/innen gehört zu den nicht immer einfachen Aufgaben des Kirchenvorstandes. **Besonders häufig geht es darum, neue Mitarbeiterinnen für die beiden Kindergärten zu finden und einzustellen.**

Schließlich müssen ständig Architekten, Fachplaner und Handwerker beauftragt werden, um die zahlreichen der Kirchengemeinde gehörenden Gebäude instand zu halten und falls nötig zu renovieren. Für dieses Aufgabengebiet waren bis Ende 2015 die sogenannten Beauftragten zuständig: In Lembeck Clemens Ost-erholt und in Rhade Herbert Winkel.

Seit Anfang 2016 werden diese anspruchsvollen Aufgaben nicht mehr von ehrenamtlichen Beauftragten erledigt, sondern von hauptamtlichen Verwaltungsreferenten. Bis 2018 war dies Kristin Wilms, die in Gelsenkirchen wohnte. Sie war gleichzeitig für die Pfarrei St. Matthäus Wulfen zuständig. Ihre Nachfolgerin Susanna Schönrock-Klenner, wohnhaft in Lembeck, ist ausschließlich

Aufgaben des Kirchenvorstandes

für die St. Laurentius Pfarrei Lembeck/Rhade mit einer halben Stelle angestellt. In St. Matthäus Wulfen ist Marc Bomans, der in Haltern am See wohnt, ebenfalls mit einer halben Stelle als Verwaltungsreferent beschäftigt.

Die Amtszeit der gewählten Mitglieder des Kirchenvorstands dauert sechs Jahre. **Bei den alle drei Jahre stattfindenden Wahlen scheidet turnusmäßig die Hälfte der Mitglieder aus.** Bei der vorletzten Kirchenvorstandswahl im Jahr 2015 wurden wegen der Fusion mit St. Urbanus Rhade ausnahmsweise alle 10 Mitglieder neu gewählt. Zufälligerweise wurden fünf Lembecker und fünf Rhader Kandidaten gewählt. Vom Wahlrecht her wäre auch ein ganz anderes Ergebnis möglich gewesen.

Das Foto aus dem Jahr 2017 zeigt die damaligen gewählten Mitglieder.



v.l.: Ludwig Drüing, Christa Harde, Reinhold Gördes, Benedikt Frerick, Karl-Heinz Vennhoff, Christian Hüls (Delegierter des Pfarreirats), Franz-Josef Schlecking (Stellvertretender Vorsitzender), Andreas Aleff, Pfarrer Alfred Voss, Johannes Böckenhoff, Peter Cosanne, Klaus Kölnberger, Heinz Winkelmann (Delegierter des Pfarreirats). Foto: Renate Chmielewski

Bei der Neuwahl im November 2018 kandidierten Andreas Aleff und Klaus Kölnberger nicht mehr. Als ihre Nachfolger wurden Michaela Neisemeier und Wolfgang Schulte-Huxel gewählt. Da Michaela Neisemeier genau wie Andreas Aleff in Rhade wohnt und Wolfgang Schulte-Huxel genau wie Klaus Kölnberger in Lembeck, gehören wieder exakt proportional fünf Mitglieder aus Rhade und fünf Mitglieder aus Lembeck dem Kirchenvorstand an. Selbst wenn dies bei der nächsten Kirchenvorstandswahl nicht so bleiben sollte, bin ich davon überzeugt, dass die bisherige sehr einvernehmliche und harmonische Zusammenarbeit von Lembecker und Rhader Kirchenvorstandsmitgliedern dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt würde.

Aufgaben des Kirchenvorstandes

Hier ein aktuelles Foto vom 30.08.2019:



v.l.: Christa Harde, Ludwig Drüing, Karl-Heinz Vennhoff, Benedikt Frerick, Pfarrer Alfred Voss, Heinz Winkelmann (Delegierter des Pfarreirats), Franz-Josef Schlecking, Wolfgang Schulte-Huxel, Michaela Neisemeier, Johannes Böckenhoff und Peter Cosanne. Es fehlen: Reinhold Gördes und Christian Hüls (Delegierter des Pfarreirats). Foto: Jürgen Alfes

Zum Schluss noch ein wenig Werbung in eigener Sache!

In einer Broschüre des Bistums heißt es:

Wenn Sie die Zeit haben, es Ihnen Freude macht sich mit konkreten Verwaltungsaufgaben in der Kirchengemeinde zu beschäftigen und Sie sogar ein wenig Fachwissen mitbringen, dann sind Sie die richtige Kandidatin, der richtige Kandidat für Ihre Kirchengemeinde! Hauptberufliche Mitarbeiter unterstützen Ihr ehrenamtliches Engagement.

Die nächsten Kirchenvorstandswahlen finden in unserem Bistum Münster im November 2021 statt.

Ludwig Drüing

Wussten Sie schon, dass

- am Sonntag, dem 06. Oktober von 14.00 - 16.00 Uhr die St. Urbanus Kirche für eine Baustellenbesichtigung geöffnet ist?
- die Senioren in Lembeck jeden Dienstag von 14.00 - 18.00 Uhr im Pfarrheim Doppelkopf spielen? Neue Mitspieler sind jederzeit herzlich willkommen.
- immer noch Weihnachtsbäume für die Kirchen in Lembeck und Rhade gesucht werden? Falls Sie Tannen abzugeben haben, melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros.
- das Pfarrbüro in Lembeck in der Woche vom 07. - 11. Oktober nur Dienstag und Mittwoch von 15.00 - 17.00 Uhr und am Freitag von 08.00 - 11.30 Uhr geöffnet ist und in der Zeit vom 14. - 25. Oktober Mittwochs vormittags geschlossen ist?
- das Pfarrbüro in Rhade ist in der Zeit vom 14. - 25. Oktober nur am Mittwoch von 09.00 - 11.30 Uhr und Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet ist?

Pfarrbüro St. Laurentius
Jutta Kölnberger
Am Pastorat 3
46286 Dorsten-lembeck
Telefon 02369/7106
Telefax: 02369/77697
stlaurentius-lembeck@bistum-
muenster.de
koelnberger-j@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten
Mo., Mi. + F.: 08.00 - 11.30 Uhr
Di., + Mi.: 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrbüro St. Urbanus
Brunhilde Weninger
Urbanusring 19
46286 Dorsten-Rhade
Telefon 02866/4152
Telefax 02866/189359
stlaurentius-lembeck@bistum-
muenster.de
weninger-b@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten
Mo., Mi. + Do.: 09.00 - 11.30 Uhr
Fr.: 15.00 - 17.00 Uhr

Plattdeutsches Theater

Die Kolpingsfamilie Lembeck präsentiert in diesem Jahr wieder das beliebte Plattdeutsche Theater in der Sport- und Kulturhalle Lembeck „Och, du fröhliche“ (Schwank in 3 Akten von Bernd Gombold)

Es ist Weihnachten eine Zeit, in der es nicht immer ruhig und besinnlich zugeht....Bei Familie Maier hängt an Heilig Abend der Haussegen schief, denn nach durchzechter Nacht bei der Weihnachtsfeier des Sportvereins können sich Vater und Sohn Markus an nichts mehr erinnern. Mutter Rita ist alles andere als erfreut, denn Anton hat auch noch vergessen, den Weihnachtsbaum zu besorgen, ganz zu schweigen von einem Geschenk! Weihnachten steht vor der Tür und weder die Weihnachtsgans noch das Gästezimmer für den Weihnachtsbesuch sind vorbereitet. Zu allem Übel taucht auch noch die geschwätzige und überaus neugierige Nachbarin Martha mit dubiosen Horrornachrichten aus der letzten Nacht auf. Den beiden ahnungslosen Männern schwant so langsam Schlimmes. Als dann auch noch die liebe Verwandtschaft zum Fest erscheint, nimmt das Chaos seinen Lauf.....

Anton Maier ⇨ Andreas Heiming; Rita Maier ⇨ Hildegard Ku-ckuck;
Markus Maier ⇨ Klaus Niehüsener; Sabine ⇨ Martina Levölger; Karl Otto
Edelstein ⇨ Rainer Punsmann; Agathe Edel-stein ⇨ Hildegard Heiming;
Martha Strecker ⇨ Hedwig Kerk-mann; Theo Müller ⇨ Josef Krampe;
Souffleuse ⇨ Hedwig Kru-schinski; Maske ⇨ Stefan und Antje Bohle;
Bühne ⇨ Kolping und Bernhard Rekers; Regie ⇨ Inge Sondermann

Die Aufführungen sind am:

16.11.2019 Samstag 16:00 Uhr Generalprobe (für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt frei)

17.11.2019 Sonntag 16:30 Uhr Plattdeutsches Theater

23.11.2019 Samstag 19:30 Uhr Plattdeutsches Theater

24.11.2019 Sonntag 16:30 Uhr Plattdeutsches Theater

Die Eintrittskarten kosten € 10,00 und sind ab 15.10.2019 bei Recker Raumdesign, Wulfener Strasse 19a - 21 in Lembeck erhältlich.

Der Lembecker Kirchplatz

Am 4. April 2005 wurde der komplett neu gestaltete und mit neuen Pflastersteinen versehene Lembecker Kirchplatz feierlich eingeweiht. Die Pläne für diese große Baumaßnahme stammten vom Lembecker Architekten Stefan Risthaus in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Cosanne sowie mit einem renommierten auf Garten- und Landschaftsbau spezialisierten Architekturbüro.

Es wurde nämlich nicht nur der Kirchplatz neu gepflastert, sondern auch die zur Wulfener Straße hin gelegenen Grünanlagen wurden vollständig umgestaltet und neu bepflanzt.

Von Anfang an übernahm der Verein der Gartenfreunde Lembeck unentgeltlich die Pflege und Unterhaltung dieser Anlagen. Wegen der exponierten und sehr sonnigen Hanglage waren leider öfter Neuanpflanzungen nötig, besonders in den beiden letzten sehr trockenen Jahren.



Der Kirchplatz von der Wulfener Straße aus gesehen

Foto: Andreas Lechtape

Der Lembecker Kirchplatz

Auf diesem Foto des professionellen Fotografen Andreas Lechtape sind die bereits etwas trocken aussehenden Grünanlagen gut zu erkennen – genauso wie die neu angepflanzten schlanken Bäume auf dem Kirchplatz, die möglichst wenig vom Kirchengebäude verdecken sollen. Die ganz rechts vor dem Dorfbrunnen stehende Linde ist inzwischen sehr viel größer und ausladender geworden – ebenso wie die Bepflanzung rund um das 1994 eingeweihte Kolpingdenkmal. Die Anlagen rund um dieses Denkmal werden von der Lembecker Kolpingfamilie ebenfalls ehrenamtlich gepflegt. Das Foto ist mittlerweile schon historisch, weil zwei markante Häuser inzwischen abgerissen worden sind: Auf der Seite die ehemalige Gaststätte Grote-Westrick, später Stenen-Hues und auf der rechten Seite das ehemalige Gasthaus Sprenger, später Altes Brauhaus. Beide Grundstücke sind bereits (Stenen-Hues) oder werden noch (Altes Brauhaus) mit Wohnhäusern bebaut.



Ludwig Drüing

Die Anlagen im Frühling
des Jubiläumsjahres 2017

Foto: Marc Ris

Senioren­gemeinschaft Lembeck

Senioren­nachmittag im Oktober

Traditionell sind die Senioren zum Erntedankfest Gäste der Landjugend, der Landfrauen und dem Ortsverein. In diesem Jahr wird das Erntedankfest am Freitag, 04. Oktober im Festzelt auf der Schützenfestwiese gefeiert.

Beginn ist um 14.30 Uhr mit der Hl. Messe anschl. Kaffee & Kuchen (bitte ein Kaffeegedeck mitbringen) und Programm.

Senioren­nachmittag im November

Der Senioren­nachmittag im November findet am zweiten Freitag, 08.11. um 14.30 Uhr im Pfarrheim statt. Frau Hosh spricht zum Thema: Gesundheit und Schönheit aus der Natur.

Großbaustelle Urbanuskirche

Mit der Primiz von Jan Aleff wurde am Pfingstmontag der zunächst letzte Gottesdienst in der Kirche St. Urbanus in Rhade gefeiert. Bereits am folgenden Tag wurden in Eigenleistung der Gemeinde die Kirchbänke ausgelagert und sämtliche Bilder, Figuren, usw. ausgeräumt und eingelagert.

Durch einen Steinmetzbetrieb wurde im Anschluss der Altar ausgebaut, aus dessen Material nun u.a. der neue Altar geschaffen wird. Die oberen zwei Stufen im Chorraum wurden bereits abgetragen und eine neue Podestebene betoniert. Hierdurch soll einerseits eine größere Nähe zur Gemeinde gewährleistet werden und andererseits den Pfarrern und Zelebranten mehr Bewegungsraum im Altarbereich zur Verfügung stehen.

Für die neue Beleuchtungs- und Beschallungstechnik wurde die Rohinstallation durchgeführt und mit der Sanierung der Putzflächen begonnen. Mittlerweile ist der schadhafte Putz entfernt, in weiten Teilen der sog. Armierungsputz und einiges vom Oberputz aufgetragen worden. Bei hoffentlich entsprechender Trocknung darf derzeit der Abschluss der Putz- und damit der Beginn der Malerarbeiten für Anfang Oktober erwartet werden.

Ebenso fortgeschritten sind die Instandsetzungsarbeiten am Dachtragwerk. Nach den mühsamen Reinigungsarbeiten wurde bereits die Zugänglichkeit durch zusätzliche Wartungsstege verbessert und große Teile des Traufbereichs des Dachstuhls instandgesetzt. Bisweilen hat uns zwischenzeitlich die Sommerhitze zu kleinen Zwangspausen gezwungen, die aber bewältigt wurden. Alles in allem liegen wir trotz der einen oder anderen Widrigkeit im geplanten Zeitrahmen und auch die Kostensituation entspricht den vorherigen Planungen. Die Gesamtsituation lässt uns zuversichtlich, aber auch mit dem gebotenen Respekt in die zweite Hälfte der Maßnahme blicken.

In einem **Tag der offenen Baustelle** würden wir Ihnen gerne einen Zwischenstand über die bisher durchgeführten Arbeiten geben. Hierzu laden wir Sie ganz herzlich für **Sonntag, den 06.10.2019 in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr** auf die Baustelle der St. Urbanus Kirche ein.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

KIRCHENVORSTAND

RALF BADURA



ARCHITEKTURBÜRO BADURA

Mit Urbanus auf dem Spielplatz

Unter dem Motto „Der Hl. Urbanus muss mal an die frische Luft“, fand am 24.08.2019 die heilige Messe auf dem Spielplatz des St. Urbanus Kindergartens statt. Gestaltet wurde der Gottesdienst vom Taufelternkreis 3 in Rhade.



Bei strahlendem Sonnenschein hörten die Besucher der Messe die Geschichte von der Maus Frederik, welche von den Kindern vorgetragen wurde. Beim Bewegungslied durften alle einmal aktiv werden.

Mit der Unterstützung des Fördervereins und des Elternbeirates, gab es im Anschluss ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, während die Kinder die Möglichkeit hatten ein „Danke“-Glas zu basteln, um aus der Ferienzeit Schätze und Erinnerungen für die dunkle Jahreszeit darin zu sammeln. Die Einnahmen vom Kuchenverkauf kamen dem Förderverein des St. Urbanus Kindergartens zugute. Dafür ein herzliches Dankeschön.



Für den TEK3 in Rhade,

Nicola Olmer

Schnäppchenjäger aufgepasst!

5. + 6.10.2019
11 – 17 Uhr



Carola-Martius-Haus Urbanusring
17 46286 Dorsten-Rhade

Wir bieten: Alles rund um Familie, Haus und Garten, Souvenirs aus aller Welt, Afrikanisches, Bücher, Schallplatten und CD´s, Kunst und Antikes u.v.m.

Mit belegten Broten, Kaffee und Kuchen wird für das leibliche Wohl unserer Besucher gesorgt.



Der Gesamterlös des Flohmarktes ist für einen dringend benötigten Trinkwasserbrunnen in unserer Partnergemeinde Holy Family in Hamile in Nordghana bestimmt.

**Veranstalter: Ghanakreis der Kath. Gemeinde
St. Urbanus Dorsten-Rhade**

Kontakt: Annegret Deinken Tel.: 02866-765
Veronika Plemper Tel.: 02866-4320
Christa Schillak Tel.: 02866-4658

Umgestaltung Friedhofsvorplatz Lembeck

Die in die Jahre gekommenen Grünanlagen zwischen Friedhofseingang und Trauerhalle sind in den letzten beiden Jahren komplett umgestaltet und modernisiert worden.

Um die Kosten möglichst niedrig zu halten, hatte der Kirchenvorstand von St. Laurentius Lembeck/Rhade den Schützenverein und die Lembecker Landwirte gebeten, sich an dieser umfangreichen Baumaßnahme zu beteiligen.

Offiziere und Vorstandsmitglieder des Allgemeinen Bürgerschützenvereins haben bereits Ende Februar 2017 das vorhandene Strauchwerk abgeschnitten, eine vorgeschädigte Zeder gefällt und die Grünabfälle abtransportiert.

Aufgabe der Lembecker Landwirte war es, die vorhandene Betonumrandung und das gesamte Wurzelwerk zu beseitigen und abzutransportieren. Der Stamm der Zeder war bereits vorher von der Firma Heiming mit einem Bagger aus dem Boden gehoben worden und konnte jetzt problemlos aufgeladen werden.



Abräumen des Wurzelwerks

Foto: Renate Chmielewski

Augenfälligstes Merkmal der neuen Anlagen ist die ruinenhaft angelegte Bruchsteinmauer, die die alte bronene Kirchentür umrahmt. Diese Tür, die genau wie das Ehrenmal am Turm der St. Laurentius Kirche vom Sendenhorster Künstler Bernhard Kleinhans entworfen und gestaltet wurde, lagerte seit 2004 im Kir-

Umgestaltung Friedhofsvorplatz Lembeck

chenkeller. Im Jubiläumsjahr 2017 wurde sie mit vereinten Kräften von der Lembecker Feuerwehr aus dem Keller gehievt, von der Firma Hermann Kruse restauriert und schließlich wiederum mit Unterstützung der örtlichen Feuerwehr am neuen Standort platziert.

Die erforderlichen Maurerarbeiten wurden ebenfalls von ehrenamtlichen Helfern erbracht, die noch mit der alten Technik des Vermauerns von Bruchsteinen vertraut waren.

Nähere Informationen zur theologischen Bedeutung der ehemaligen Kirchentür und zur Entstehungsgeschichte des neuen Bauwerks werden demnächst auf einer Tafel zu finden sein, die in der Nähe der Tür aufgestellt wird.



Die neuen Anlagen und die alte Kirchentür

Foto: Ludwig Drüing

Im Zuge der Erneuerung der Grünanlagen wurden die vorhandenen Parkplätze um mehr als einen Meter verlängert, um das Ein- und Ausparken zu erleichtern. Trotzdem wurde nicht mehr Fläche

Umgestaltung Friedhofsvorplatz Lembeck

versiegelt, weil an anderer Stelle Pflaster aufgenommen wurde und vorher versiegelte Fläche mit Rasengras eingesät wurde. Außerdem wurde das Pflaster vor dem Haupteingang der Trauerhalle um einige Zentimeter angehoben, um dadurch die bisher vorhandene kleine Stufe zu beseitigen und das Gebäude barrierefrei zugänglich zu machen.

Die neuen Anlagen wurden geplant von der Gartenbau-Ingenieurin Dagmar Harks; die erforderlichen landschaftsgärtnerischen Arbeiten wurden von der Lembecker Firma Faszination Garten ausgeführt – bis auf die Pflanzarbeiten. Die Bepflanzung wurde von Kirchenvorstandsmitgliedern aus Lembeck und Rhade sowie von einigen weiteren ehrenamtlichen Helfern durchgeführt. Zusammen mit dem von unserem Friedhofsgärtner vorbildlich und mit großer Leidenschaft gepflegten Friedhof ergeben die neuen Anlagen ein eindrucksvolles und freundliches Gesamtbild.

Der Kirchenvorstand bedankt sich auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich für das vorbildliche Engagement des Schützenvereins, der Lembecker Landwirte, der Feuerwehr, sowie bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für die geleistete Arbeit und bei allen beteiligten Lembecker Firmen für die teilweise unentgeltliche Hilfe.

Ludwig Drüing

In seelsorgerischen Belangen helfen Ihnen:

Pfarrer A. Voss	Am Pastorat 3	02369/7106
Pfarrer J. Zahn	Urbanusring 19	02866/189358
Pfarrer F.-G. Stenneken	Westerfeldweg 17	02866/187127
Diakon Dr. G. Lohrengel	Naheweg 3	02866/4969
Diakon B. Altrath	von-Galen-Str. 8a	02369/206039
Pfarrbüro Lembeck	Am Pastorat 3	02866/7106
Pfarrbüro	Urbanusring 19	02866/4152

Kolpingfamilie Lembeck

In diesem Jahr radelte die Kolpingsfamilie Lembeck am 24. - 25. August nach Xanten. Start war samstags um 08:00 Uhr am Lembecker Pfarrheim und gestärkt wurde sich bei einem ausgiebigen Frühstück in Schermbeck. Danach ging es weiter.



Am Sonntag radelte die Kolpingsfamilie bei herrlichem Wetter durch die Rheinauen, an Süd- und Nordsee vorbei und kamen bei bester Laune wieder in Lembeck an.

Doppelkopfturnier

Wie jedes Jahr veranstaltet die Kolpingsfamilie Lembeck am Freitag, 15. November 2019 ein Doppelkopfturnier für einen guten Zweck im Pfarrheim St. Laurentius, Am Pastorat 1 in Lembeck.

Die Einschreibung (Einschreibengebühr € 5,--) beginnt um 19:00 h; das Turnier startet um 19:30 h.

Für die ersten drei Plätze gibt es attraktive Preise in Form von Verzehrgutscheinen beim Kolpingstand bei „Lembeck leuchtet“. Die Einnahmen werden für den Brunnenbau in Ostafrika (Uganda, Tanzania) gespendet.

Lembeck leuchtet

Die Kolpingsfamilie Lembeck ist natürlich bei „Lembeck leuchtet“ am Freitag, 29. November 2019 wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Im Zelt in unmittelbarer Nähe des Denkmals von Adolf Kolping an der Bahnhofstrasse werden hochwertiger weißer Wingerlühwein und heißer, naturtrüber Apfelsaft ausgeschenkt. Da-zu gibt es nebenan Bratwurst und Nackensteaks vom Grill.

Kolpingfamilie Lembeck

Die Kolpingsfamilie Lembeck hat bereits mehrfach berichtet, dass sie mit Spenden den Bau von Brunnen in Ostafrika (insbesondere Uganda und Tansania) unterstützt. Weil Wasserleitungen oder öffentliche Wasseranlagen fehlen, beziehen viele Menschen in den ländlichen Regionen dieser Länder das Wasser aus offenen Wasserstellen. Diese sind oft weit weg und das Wasser immer wieder verseucht, was häufig Krankheiten verursacht. Viele Menschen und insbesondere Kinder leiden darunter.

Wir haben uns nun vorgenommen, ein komplettes Projekt in der Region Hoima in Uganda zu finanzieren.

Da die dort vorhandenen Wasserstellen kontinuierlich Zufluss haben, werden diese mehrere Meter tief ausgehoben. Dieser Schacht wird mit 14 Betonringen ausgekleidet, um Stabilität zu erzielen und die Verunreinigung des Wassers zu unterbinden. Auf den Schacht kommt ein Deckel, womit die Verunreinigung von oben verhindert wird und es wird eine Pumpe installiert.

Solch ein Brunnen liefert genügend Wasser, dass die Menschen Gemüsegärten anlegen können.

Dadurch wird die Ernährung deutlich verbessert und durch den Verkauf von dem geernteten Gemüse werden regelmäßige Einnahmen erwirtschaftet.

Die Gesamtkosten dieses Projektes belaufen sich laut Kolping International Cooperation e. V. auf rund € 2.600, --. Einen großen Teil dieser Kosten haben wir in diesem Jahr bereits durch mehrere anonymen Spenden zusammen. Aber ein Teil fehlt uns noch. Wir würden uns daher natürlich freuen, wenn sich noch mehr Menschen finden ließen, die dieses humanitäre Projekt unterstützen wollen. Wer auf eine Spendenquittung verzichtet und anonym bleiben will, dem sichern wir diese Anonymität zu.

Nähere Informationen hierzu über die Kontaktdaten der Kolpingfamilie Lembeck.

Wichtige Einrichtungen in der Pfarrei

Pfarrbüro Lembeck

Am Pastorat 3, 46286 Dorsten-Lembeck
Tel. 02369-7106

Pfarrbüro Rhade

Urbanusring 19, 46286 Dorsten-Rhade
Tel. 02866 4152

Pfarrheim Lembeck

Am Pastorat 1, 46286 Dorsten-Lembeck
Tel. 02369 76799; Reservierungen unter 02369 7575

Gemeindezentrum St. Ewald

Am Stukenberg 54, 46286 Dorsten-Rhade
Reservierungen unter 02866 4306

Carola-Martius-Haus (CMH)

Urbanusring 17, 46286 Dorsten-Rhade
Tel. 02866 1552; Reservierungen unter 02866 4408

Familienzentrum St. Laurentius-Kindergarten

Schluerweg 19, 46286 Dorsten-
Lembeck Tel. 02369 77222

Don-Bosco Kindergarten

Am Pastorat 1, 46286 Dorsten-Lembeck
Tel. 02369 76003

Familienzentrum St. Urbanus

Fröbelweg 2, 46286 Dorsten-Rhade
Tel. 02866 322

Katholische öffentliche Bücherei Lembeck (KöB)

Bahnhofstraße (Kellereingang), 46286 Dorsten-Lembeck
Tel. 02369 77348

Katholisch öffentliche Bücherei Rhade (KöB)

Urbanusring 17, 46286 Dorsten-Rhade
Tel. 02866 189469

Wir haben wieder Ameland gerockt



Vom 10. bis zum 24. August haben sich auch in diesem Jahr wieder 106 Mitglieder unserer Gemeinde (84 Kinder, 16 Betreuer/innen, 2 Köche und 2 Köchinnen und die beiden Lagerleiter/innen) auf zur Ferienfreizeit nach Ameland. Nach monatelangen Vorbereitungen konnte das Team den 84 Kindern wieder ein tolles, buntes und abwechslungsreiches Programm bieten. Einige Dinge gibt's ja schon fast traditionell, wie z.B. die Treckerfahrt am Strand entlang in den Sonnenuntergang, das Schützenfest, Mr. und Mrs. Ameland und natürlich das Betreuersuchspiel. Aber auch ganz neue Spiele und Aktionen waren da-bei. Und natürlich kam auch der Strand und das Baden nicht zu kurz. Das ging allerdings erst in der zweiten Woche, in der ersten war das Wetter eher durch-wachsen, aber wir konnten alle Aktionen machen und brauchten auch kein Schlechtwetter Programm raus kramen. Super war auch, dass wir keine Krank-heitsepidemien hatten.

Die Küchen, ja Feen kann ich ja nicht mehr schreiben, da wir ja mittlerweile zwei Männer in der Küche haben, also die Küchenleute haben alle 106 Personen wieder vorzüglich bekocht und da gibt's jetzt nicht irgendwie Essen aus der Dose, sondern von Burgern, Wraps, Currywurst-Pommes bis hin zum Backfisch, Schweinebraten und Gulasch und und und. Alles frisch gemacht. Und Kuchen, jeden Tag, der kommt allerdings aus der Truhe, aber der ist von den Eltern vorher selbst gebacken worden. Also, für die Kinder bleiben da ei-gentlich keine Wünsche offen und wenn doch, öffnet der lagereigene Kiosk seine Pforten, Süßigkeiten helfen immer. Das ganze Team hat in diesem Jahr wieder alles gegeben und hatte natürlich auch selbst viel Spaß, davon konnte sich auch in diesem Jahr wieder unser Diakon Burkhard Altrath überzeugen, da er uns auf der Insel wieder besucht hat. Und einen tollen Gottesdienst ha-ben wir gefeiert, in diesem Jahr mal mit dem Pastoralteam des Bistums, wel-ches jedes Jahr sechs Wochen auf der Insel vor Ort ist. Und im Gottesdienst ging es darum, dass es auf jeden einzelnen ankommt, damit so eine Ferienfrei-zeit funktioniert und harmonisch verläuft. Das hat in diesem Jahr super ge-klappt, die Kinder waren motiviert und haben mit angepackt und das Team war wirklich ein Team, da hat jeder mit angepackt und man hat sich gegenseitig unterstützt, obwohl wir sechs ganz junge, neue Betreuer/innen dabei hatten. Das Ameland Tagebuch und ganz viele Fotos gibt es auf unserer Homepage zu sehen: www.rhaderocksameland.de.

Wir haben wieder Ameland gerockt

Das Team waren in diesem Jahr:

In der Küche : Angela Pierick, Martina Hülsken, Thomas Mast (Bootsmann) und Matthias Hampel.

Betreuer : Julian Urbansky, Lukas Arentz, Nils Schröder, Sven Humbert, Phil Huxel, Hendrik Hülsken und Tim Meier.

Betreuerinnen : Karolin (Karo) Kantert, Franziska (Franzi) Alfes, Charice (Cisi) de Groot, Lina Markfort, Saskia Juse, Jette Frerick, Maja Krössin, Hanna Hülsken und Christin Schulte Huxel.

Danke für alles !

Und mit zum Team gehörten natürlich noch wir, Barbara und Thomas Tuttmann, wir haben in den vergangenen fünf Jahren die Ferienfreizeit geleitet. Und es war unser letztes Jahr. Wir hätten noch gerne weitergemacht, aber wir bekommen das terminlich in den Sommerferien nicht länger hin. Wir bedanken uns bei allen, die in den Jahren in den Teams waren, aber auch bei Freunden, Eltern, bei unseren Kindern und allen Sponsoren, die uns auf vielfältige Weise unterstützt haben. Danke !

Aber es ist ja noch nicht ganz vorbei, natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Nachtreffen, wo der Film zur Ferienfreizeit Ameland 2019 gezeigt wird, aber es wird auch erzählt, Fotos geguckt und die meisten aus dem Team werden da sein. Außerdem wird der Film und unzählige Fotos wieder käuflich zu erwerben sein, dieses Jahr natürlich wieder als USB Stick.

Das Nachtreffen ist am

11. Oktober um 18.00 Uhr im CMH.

Wir bitten um vollzähliges Erscheinen; Eltern, Geschwister, Oma's und Opa's , Freunde, Freundinnen, Ehemalige und Interessierte für 2020 sind herzlich willkommen !

Und auch wenn wir aufhören, Rhade wird auch im nächsten Jahr wieder Ameland rocken, Sandra und Norbert Notthoff werden die Lagerleitung übernehmen. Wir wünschen den beiden alles Gute und werden natürlich mit Rat und Tat behilflich sein.

Ameland 2020 wird vom 11.7. bis zum 24.7. (wegen des Schützenfestes wird schon freitags nach Hause gefahren) statt finden.

Den Anmeldetermin gibt's in der nächsten Ausgabe oder auf unserer Homepage.

Für das Amelandteam 2019, Barbara und Thomas Tuttmann

Abschied von der Lagerleitung Barbara und Thomas Tuttmann



Vor mehr als 6 Jahren haben Barbara und Thomas die Verantwortung für das Amelandlager übernommen. Die Vorbereitung für das nächste Lager beginnt immer schon, wenn das alte gerade schon Geschichte ist.

Für eine Lagerleitung ist das Team für die Betreuung der Küche bzw. der Kinder und Jugendlichen ein wichtiger Bestandteil. Ist die Stimmung im Team gut, dann klappt es auch im Lager. Die Verantwortlichen suchen Sponsoren, damit der Fahrpreis verantwortbar bleibt. Dann kommt die Werbung, die Anmeldung, die verschiedenen Besprechungen usw.. Alles hier aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Eine Lagerleitung muss vorausschauend planen.

Dies alles haben Barbara und Thomas Tuttmann mit viel Engagement und Herzblut in den letzten 6 Jahren geleistet.

Hierfür und für die vielen kleinen und großen Dinge, die im Hintergrund geleistet worden sind sagen wir als Gemeinde DANKE.

Danke für das Ehrenamt, Danke für die Zeit, Danke für die große Verantwortung, Danke für.....

Eure Zeit als Lagerleitung geht jetzt, auf eigenen Wunsch, leider zu Ende.

Ich habe euch beiden im Rahmen meiner Möglichkeiten gerne mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Bei meinen Besuchen auf Ameland habe ich euch stets als sehr motivierte Lagerleitung erlebt.

Euch beiden und euren Kindern wünsche ich für die Zukunft alles Gute.

Beim Nachtreffen des diesjährigen Lagers werden wir Barbara und Thomas Tuttmann würdig verabschieden

An dieser Stelle natürlich auch: Allen Leitern, dem Küchenteam und allen Helfern herzlichen Dank für Ihren Euren Einsatz auf Ameland.

Burkhard Altrath

Ghana Kreis St. Urbanus

Partnerschaft zwischen St. Urbanus Rhade
und Holy Family Parish in Hamile/Nordghana

.....Wie alles begann!

„step by step, so geht Partnerschaft“ meinte Father Gervase Sentu, Pfarrer der Gemeinde von Holy Family. Drei Jahre dauerte es, bis wir uns gegenüber standen. Angefangen hatte es mit der Pfarrei St. Otger in Stadtlohn, in der ich vor meiner Zeit in Rhade tätig war. St. Otger hatte schon damals eine Partnergemeinde in Ghana. Bernhard Nitschke, Motor des dortigen Ghanakreises meinte, „das wäre doch auch was für Euch. Also schlug ich dem Pfarrgemeinderat in Rhade diese Partnerschaft vor und dieser stimmte zu. So haben wir uns also im Dezember 1991 über Ouagadougou in Burkina Faso auf den Weg nach Hamile gemacht. Wir, das waren Christa Schillak und Wilfried Plemper vom Pfarrgemeinderat. Christa hatte den ganzen Schriftverkehr zwischen uns und Gervase übersetzt und Wilfried die Organisation dieser Reise übernommen. Nach dem Frühstück am nächsten Morgen sollen wir abgeholt werden. Endlich ist das Auto gekommen, ein Pickup. Herzlich werden wir von Gervase begrüßt, das Gepäck wird auf der Ladefläche verstaut und los geht's.

Es ist eine Fahrt durch die Savanne, die mehr Wüste war. Ständig sind wir von rotem Sandstaub umgeben, der auch keinen Halt vor unseren abgedeckten Koffern und Taschen macht. Gegen Abend und im Dunkeln kommen wir an die Grenze zu Ghana. Sie hat aber leider schon geschlossen, da es zu der Zeit noch keinen Strom im Norden Ghanas gibt und somit keine Beleuchtung. Die Grenze von Burkina Faso geht mitten durch Hamile, so ist es unser Glück und auch



Ghana Kreis St. Urbanus

das Geschick von Gervase, dass man uns noch passieren lässt. Die Begrüßung auf der Station kann man nicht beschreiben, sie muss man erleben. Bei Kerzenschein gibt es eine nicht genau definierbare Suppe zum Abendessen. Was das war, konnte man nicht so genau sehen. Nun gehen wir in unsere Schlafzimmer. Als ich meine Taschenlampe anmache, stieben auf dem Fußboden die Kakerlaken auseinander.

Ich hatte im Kibbuz in Israel Erfahrung damit gemacht und wusste, dass sie ein lichtscheues Gesindel sind.

Also versuche ich sie mit der Taschenlampe aus der Tür hinauszujagen. Als ich auf dem Bett liege denke ich, bewege ich mich oder die Matratze. Am anderen morgen



entdecke ich die Ursache der Kakerlakenplage. Sie sind durch das Abflussrohr der Brause gekommen. Also nehme ich mein nasses Unterhemd, mit dem ich vorher versucht habe, das rot-sandige Waschecken, das vormals weiß war, zu reinigen, was mir aber nicht im Geringsten gelingt und stopfte den Abfluss damit zu. Im Essraum war schon gedeckt. Ein paar Kannen mit heißem Wasser und die graumelierte Suppe vom Vorabend stehen auf dem Tisch. Zum Glück kommt Gervase und bringt ein großes Weißbrot mit. Wir haben allerdings vorgesorgt, wozu man uns geraten hat, und viel Bundeswehrproviant eingekauft. Den Käse legen wir in den Kühlschrank, der aber mangels Strom nicht läuft. Es gibt zwar auf der Station einen Stromgenerator, aber der Sprit kostet Geld und das braucht man notwendig für den Pickup. Der Pickup ist nämlich gleichzeitig auch der Krankenwagen des Ortes, um die Patienten zum nächsten Arzt oder ins Krankenhaus zu bringen, da es sonst kaum Autos in Hamile gibt. Sauberes Wasser ist nicht zu bekommen, auch das Brunnenwasser ist unrein. Also steht im Essraum ein Wasserbehälter mit einem Aktivkohlefilter. Aber auch davor hat man uns gewarnt und empfohlen, in jede Flasche Wasser einige Tabletten Micropur reinzugeben

Ghana Kreis St. Urbanus

um das Wasser weiter zu entkeimen. Das einzige, was man unbedenklich trinken kann, ist das Bier (in verschlossenen Flaschen) und das bekommen wir auch fast jeden Abend. Nach dem Kirchgang geht es auf den Marktplatz. Das ist kein bunter Markt, eher trist und traurig. Auf einem Tisch mit etwas Grünzeug liegen ganze 5 Tomaten. Das ist alles. Ich habe sie bisher nur auf Bildern und im Fernsehen gesehen, Kinder mit Hungerbäuchen. Nun stehen sie vor mir, vor uns. Ich bin entsetzt, damit habe ich nicht gerechnet. Das in Wirklichkeit zu sehen ist etwas ganz anderes, als auf Bildern. Mit ihnen in Berührung zu kommen geht nahe. Trotzdem, die Kinder sind froher Dinge und schauen uns



mit lachenden Gesichtern an. Gervase erklärt uns, dass sie nicht hungern, sondern die Ursache der Vitaminmangel ist. So werden z.B. die Mangofrüchte von den großen Bäumen verkauft um Geld zu bekommen. Hamile lebt von einer bescheidenen Landwirtschaft. Das sind z.B. Erdnüsse und Mais. Auf dem Weg zum Ortschef sehe

ich, wie ein Bauer auf seinem Feld ein Loch macht und drei Maiskörner hineinlegt und alle 50 cm weiter ein Loch mit drei Maiskörnern. Wenn die Regenzeit ausbleibt, ist das Saatgut dahin. Die Begegnung mit dem Ortschef ist herzlich und respektvoll. Er ist Muslime, versteht sich aber gut mit den Christen. Es herrscht ein gutes Miteinander. Hoffentlich bleibt es so. Nun sind wir bei Gervase's Familie zum Essen eingeladen. Sie besitzen ein Haus, das aus Backsteinen gebaut ist. Die meisten sind aus Lehm mit einem gestampften Lehm Boden. Wir sitzen alle um den Tisch und in der Mitte steht der Topf. Frei nach Wilhelm Busch: und aus dem feinen Suppenschmaus guckt ein ganzer Hühnerkopf heraus. Nichts wird weggeworfen, alles wird verwertet. Wir besichtigen noch die Krankenstation. Alles sieht hier sehr ärmlich aus. Eine Schule können wir nicht besuchen, die gibt es in Hamile überhaupt nicht. Der Unterricht findet unter Bäumen statt, aber zurzeit sind Ferien. Auch eine asphaltierte Straße sucht man vergebens. Die Straßen und Wege bestehen aus Lehm Boden, der im

Ghana Kreis St. Urbanus

Sommer hart und trocken ist, jedoch in der Regenzeit verwandeln sich Straßen und Wege in einem zähen Lehmschlamm, auf dem man nur schwer oder gar nicht vorankommt. Es ist Sonntag. Die Kirche ist brechend voll. Es gibt wohl 400 Sitzplätze, aber die reichen nicht. Die Hl. Messe ist ein Fest. Es



wird gesungen, mit einheimischen Instrumenten musiziert, getrommelt, getanzt und die Predigt mit Zwischenrufen begleitet. Der Ablauf des Gottesdienstes ist natürlich mit unserem gleich, aber ansonsten ist hier nichts gleich. Aus Angst vor Schlangen brennt man hier ganze Felder, Gräser und Büsche ab. Das Wenige, das wir noch haben, verbrennen wir, sagt Gervase. Den Trost, dass es doch in der Krankenstation ein Gegengift gibt, verneufe ich mir, weil in dem defekten Kühlschranks der Krankenstation das Serum einfach nicht mehr gut sein kann. Ein weiteres Problem ist das Kochen mit dem Brennholz. Wie wäre es mit Solarkochern, fragen wir. Nein meint Gervase, das geht nicht. Bei einem Solarkocher fehlt der Rauch, der die bösen Geister vertreibt. Irgendwann will Gervase wissen, warum wir eine Partnerschaft eingegangen sind. Früher wurden die weißen Väter von ihren Heimatgemeinden finanziell unterstützt. Nun gibt es Gott sei Dank viele einheimische Priester, aber sie bekommen keine Unterstützung mehr und die Gemeinden verarmen zusehends. Auf Initiative von Pater Bernhard Hagen, einem Weißen Vater aus der Diözese Münster und dem Diözesankomitee des Bistum beschließt man, Gemeinden zu suchen, die diese Aufgabe von Früher übernehmen. Inzwischen gibt in der Diözese Münster 34 Gemeinden, die mit einer Gemeinde in Nordghana partnerschaftlich verbunden sind. Das Ziel ist nicht eine Partnerschaft zwischen zwei Pfarrern, sondern eine Partnerschaft zwischen zwei Gemeinden und die soll in Augenhöhe stattfinden und mit Gesicht.

Ghana Kreis St. Urbanus

Nun ein Zeitsprung!

Heute nach 30 Jahren sieht es in Hamile anders aus. Es gibt keine Kinder mit Hungerbäuchen mehr. Die Gemeinde hat einen Garten angelegt, der gemeinschaftlich bewirtschaftet wird. Der Ort hat heute drei katholische, aber auch staatliche Schulen. Die katholische Primary School wurde mit großer Unterstützung aus Rhade gebaut und auch die vor einigen Jahren eröffnete Senior High School konnte mit Spendengeldern aus Rhade verwirklicht werden. Es gibt in Hamile eine asphaltierte Hauptstraße und für den Ortskern eine Stromleitung. Die Krankenstation hat eine finanzielle Spritze vom Staat bekommen. Über Accra kann man gut nach Hamile reisen, zumindest bis zur Provinzhauptstadt Wa. Alles Paletti?!

Nach 45 Jahren musste dringend die Kirche saniert (inzwischen geschehen) und nun die Schulen renoviert werden. Aber es gibt dafür einfach kein Geld. Zurzeit versuchen wir, mit Hilfe der Sternsinger in Aachen und unserer bescheidenen eigenen Mittel Finanzierung der notwendigen Arbeiten an der Junior High School zu organisieren. MISEREOR hat zwar in Hamile Brunnen gebaut, aber die reichen nicht oder sind versiegt, weil der Grundwasserspiegel gesunken ist. Es besteht aber eine große Notwendigkeit für einen Trinkwasserbrunnen an der Pfarrkirche Holy Family in Hamile. Der am 5. Und 6. Oktober im Carola Martius Haus in Rhade stattfindende Flohmarkt soll dazu beitragen, die dafür notwendigen finanziellen Mittel in Höhe von ca. 5.000,- € aufzubringen. Unser Ghanakreis in Rhade braucht aber auch dringend Unterstützung durch Menschen, die uns helfen, die Partnerschaft

weiter fortzusetzen. Jeder und jeder ist bei uns im Ghanakreis herzlich willkommen.



Für den Ghanakreis St. Urbanus,
Heinz Bruder, Pfarrer em.

„Wunder gibt es immer wieder“



Vor zwei Jahren beschloss der Taufelternkreis 3 „Wir kommen wieder“! In diesem Jahr war es soweit. Vom 14. bis 16. Juni 2019 verbrachten sieben Familien unserer Gemeinde, darunter auch unser Diakon Gregor Lohrengel, erneut ein Wochenende auf der Wasserburg Rindern.

Während die 12 Kinder im Alter von 1-9 Jahren von 3 Kinderbetreuerinnen bestens betreut wurden, konnten die Erwachsenen sich mit Wundern in der Bibel befassen.



Es gab aber auch gemeinsame Familienzeit, so wurde gemeinsam mit den Kindern überlegt, was Wunder überhaupt sind. Von der Auferstehung Jesu bis hin zu Schneewittchen und Dornröschen war alles dabei.



Das Highlight am Samstagnachmittag war eine spannende Weltreise rund um die Wasserburg, bei der jede Familie Aufgaben und Rätsel lösen musste. Der Tag endete abends

in gemütlicher Runde mit Gesang am Lagerfeuer.

Das Wochenende hat allen sehr viel Spaß gemacht und das nächste ist so gut wie gebucht.

*Für den TEK3 in Rhade
Nicola Olmer*

Pfarrerrat



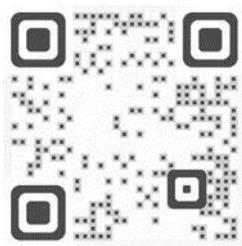
Wir, als Pfarrerrat,

sind sehr an Ihrer Meinung interessiert,

da wir Sie in die Überlegungen für die Weiterentwicklung und Konkretisierung unseres Pastoralplans und die zukünftige werden Ihre Anregungen und Vorschläge ernstnehmen und wenn möglich in unsere Überlegungen mit einbeziehen.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie sich ein wenig Zeit für unsere Umfrage nehmen würden.

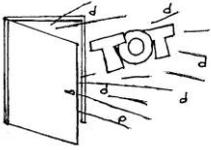
Sie finden diese unter



www.st-laurentius-lembeck-rhade.de

oder alternativ in gedruckter Form in den Kirchen.

Neues aus dem ToT –Jugendtreff Rhade



Öffnungszeiten:
Donnerstag 16:00 bis 20:00 Uhr
Freitag 16:00 bis 21:00 Uhr

Bilder und Infos unter:

www.tot-jugendtreff-rhade.de

www.jugend-rhade.de

Homepage des Rhader Förderverein Jugend
der den Jugendtreff finanziell unterstützt

3 Mitfahrbänke stehen jetzt zur Verfügung:

bei Penny



bei St. Ewald



bei der St. Urbanuskirche
gegenüber dem Wollladen „Wolle und mehr“



Das Projekt:

Die Idee ist denkbar einfach: Wer zur Apotheke oder ins Dorf oder zum Stukenberg muss, setzt sich auf eine Mitfahrbank und signalisiert durch das Umklappen des entsprechenden Schildes:

"Ich möchte gerne mitgenommen werden".

PKW-Fahrer, die in die gleiche Richtung müssen, halten an und nehmen die Person von der Mitfahrbank zur gewünschten Mit-fahrbank mit

(zum Beispiel vom Dorf - zur Apotheke bei Penny)

Man kennt sich ja in Rhade und so ist diese Transportmöglichkeit eine erhebliche Erleichterung, insbesondere für ältere Menschen aber auch für Jugendliche.

Die Bänke wurden gesponsert von der **Volksbank in der Hohen Mark eG**

Dies war ein Projekt der Landesarbeitsgemeinschaft Kunst und Medien NRW e.V. in Kooperation mit dem Rhade-Förderverein-Jugend (RFJ) und dem Bürgerforum Rhade. Gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Infos und Projekt-
beschreibung unter:**

<https://lag-km.de/projekte/details/die-flotte>

Chemieversuchslabor im CMH

11 Kinder verbrachten einen interessanten Morgen beim „Chemieversuchslabor von Sabine“ im CMH.

Bei dem ersten Versuch mussten die Kinder Geduld beweisen. Aus Natron, Zitronensäure, Speisestärke, Kokosöl, ätherisches Öl und ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe entstand durch längeres Rühren eine duftende Badekugel. Jeder konnte so, etwas mit nach Hause nehmen. Die Frage:

„Wie kann man die Flamme einer Kerze löschen, ohne sie auszublasten, Wasser, Sand oder eine Löschdecke zu benutzen? Wie macht das die Feuerwehr? Mit Hilfe von Natron und Essig wurde diese Aufgabe gelöst. Eine kleine Überschwemmung im Badezimmer! Wie kann das behoben werden? Mit Superabsorber-Kristallen! Die Kinder konnten so die Funktion einer Plastik-Babywindel verstehen.



„Wer kennt Rhade?“ Ein Such und Aufgabenspiel

Auch das schlechte Wetter konnte den Spaß nicht trüben, als sich 35 Teilnehmer am Samstag auf den Weg machten beim Such und Aufgabenspiel „Wer kennt Rhade?“

9 Teams trafen sich am Carola-Martius-Haus, um dann innerhalb von 3 Stunden mit ihren Handys Fotos von bestimmten Orten und Dingen in Rhade zu machen. Auch kleine Rätsel-Aufgaben mussten gelöst werden. Nach der Auswertung und Siegerehrung gab es für jeden einen Preis und Würstchen vom Grill.



Neues aus dem ToT –Jugendtreff Rhade

Workshop
am 16. November, 10:00 - 13:00 Uhr

Was geht APP?!
Digitale Kreativität und Partizipation mit
Computer, Smartphone, Tablet & Co.

mehr wert!

Office
Windows
Apple

Kreatives, spielerisches
Arbeiten am Computer, Tablet & Smartphone stehen im
Mittelpunkt des Kurses.
Der
systematische Einstieg beginnt mit der Erläuterung der
Bestandteile des Equipments
und ihrer Aufgaben. Danach folgt ein Einstieg in die
Betriebssysteme. Mit den
Programmen des Microsoft Office lernt ihr die
Möglichkeiten der Texterstellung & Bearbeitung, einfache
Kalkulationen wie auch die grafische Bearbeitung kennen.

INHALT:

- Basics
- Office (Word, Excel, Powerpoint & Publisher)

MÖGLICHE ERWEITERUNGEN:

- Webdesign mit Wordpress
- Spielerisches Programmieren (Minecraft)
- Aufbau eines Netzwerk-Konzeptes
- Urheberrecht/ Nutzung freier Inhalte aus dem Netz
- Sicherheit - Sichere Verbindungen & Backup Lösungen
- Praktische Auseinandersetzung mit Apps zur kreativen Gestaltung (Video/ Foto)

Termin: Samstag, 16.11.2019, 10:00 - 13:00 Uhr
Ort: Urbanusring 17, 46286 Dorsten
Referent: Helge Hesse, Informatiker
Alter: ab 5. Klasse
Anmeldung: Cordula Bieling (02866/4562)
Anmeldeschluss: 11.11.2019

KLJB Lembeck sammelt alte Handys



Am Freitag, 21.08. sammelte die KLJB Lembeck alte Handys für das Internationale Katholische Missionswerk (Missio).

Die KLJB im Bistum Münster veranstaltet schon seit einigen Monaten das „KLJB Collecting“, bei dem wir teilnehmen. Jeden Monat bekommen wir eine Aufgabe, die wir durchführen sollen. Diesen Monat haben wir die Aufgabe gehabt, alte Handys für das katholische Hilfswerk Missio zu sammeln.

Über 124 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Werden die Handys gespendet, haben sie einen großen Vorteil:

KLJB Lembeck sammelt alte Handys

An erster Stelle steht hierbei der Umwelt- und Klimaschutz: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten.

Auch den Menschen in der DR Kongo wird geholfen, wenn Althandys über Missio gespendet werden. Aus dem Erlös des Recyclings und der Wiederverwertung erhält das Hilfswerk einen Betrag, mit dem Familien in Not durch die Aktion Schutzen-gel unterstützt werden.



Bei unserer Sammelaktion im Pfarrheim konnten wir stolze 161 Handys sammeln. Am 06.10. werden alle gesammelten Handys aus dem Bistum Münster bei einem Erntedankgottesdienst auf dem Domplatz dem Hilfswerk Missio überreicht.

Missio, Anne Heiming (KLJB Lembeck)

Familienzentrum St. Laurentius

Familienzentrum St. Laurentius Kindergarten



Der Kindergarten wurde 1965 erbaut und bietet 90 Kindern, in vier Gruppen, mit je 20 bzw. 25 Kindern, einen Betreuungsplatz. 5 Kinder werden inklusiv betreut. Die Kinder sind zwischen 2 und 6 Jahren alt. Seit 2010 gehören wir zu den Familienzentren in NRW.

Wir sind ein Haus für Menschen, ein Ort der Begegnung und wir bieten Verlässlichkeit und Qualität. Ausgangs- und Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist das Kind. Wir orientieren uns daher an der Grundlage des christlichen Menschenbildes, an den Lebenssituationen, am Entwicklungsstand, an Erfahrungen, Erlebnissen und Bedürfnissen der Kinder. Wir verstehen die Vermittlung des christlichen Glaubens nicht als Zusatzprogramm, sondern als Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Wir stärken Kinder in ihrer Persönlichkeit, indem wir sie aktiv begleiten und auf ihrem Weg unterstützen. Als familienergänzende Tageseinrichtung für Kinder arbeiten wir aktiv mit Eltern zusammen. Wir bieten ihnen eine dialogische Erziehungspartnerschaft sowie effektive Angebote zur Erziehungshilfe an.

Familienzentrum St. Laurentius



Kontakt:

Familienzentrum St. Laurentius Kindergarten

Schluerweg 19; 46286 Lembeck

02369-77222

Kita.stlaurentius-dorsten@bistum-muenster.de

Leitung: Frau Maria Thier

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr



Familienzentrum St. Urbanus



Familienzentrum St. Urbanus
Katholische Kindertagesstätte
Fröbelweg 4 46286 Dorsten-Rhade



Der Kindergarten St. Urbanus wurde im Jahr 1963 erbaut und eröffnet. Nach Erweiterungen in den Jahren 1981, 2000, Umbau und Renovierung im Jahr 2014 betreuen wir in

- 4 Gruppen
- 80 Kinder
- von einem Jahr bis zur Einschulung.

Seit 2009 sind wir zertifiziertes Familienzentrum.

In unserer Einrichtung gibt es ein großzügiges Raumangebot und ein großes Außengelände, in dem die Kinder viele Möglichkeiten zum Spielen, Bewegen, Toben und Entdecken haben.

Familienzentrum St. Urbanus



Traditionelle Gebräuche und christliche Feste spielen im Jahreskreis unserer Tagesstätte eine wesentliche Rolle.



Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2020/21 sind nach Terminvereinbarung bis zum 30.10.2019 möglich.

Don Bosco Kindergarten



Der Don-Bosco Kindergarten liegt im Ortsteil Lembeck. Unser Gebäude wurde im Jahr 2012 eröffnet und ersetzte den Kindergarten aus dem Jahr 1973. In unserer Einrichtung befinden sich drei Gruppen und in den Gruppen werden jeweils 20 Kinder ab 2 Jahren betreut. Unser großzügiges Außengelände grenzt direkt an „Pastors Busch“ und an den Bolzplatz.

Wir öffnen jeden Tag um 7.15 Uhr und schließen um 16.30 Uhr. Am Freitag werden die Kinder bis 15.15 Uhr betreut.

Das Kind steht als Gesamtpersönlichkeit mit seiner Einzigartigkeit im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit. In jedem Kind ist ein wertvolles Potential vorhanden. Dieses zu stärken, zu fördern, seine Bedürfnisse zu erkennen, ihm Wertschätzung, Respekt und Achtung entgegenzubringen, ist unser Anliegen.



Don Bosco Kindergarten



Vieles von dem, was die Kinder im Kindergarten lernen, tragen sie nicht vorzeigbar mit nach Hause. Trotzdem haben sie eine Menge erfahren und gelernt – **Qualitäten die stark machen fürs Leben!**

Unsere Arbeit verstehen wir als familienergänzendes Angebot. Der Dialog mit den Eltern und anderer wichtiger Bezugspersonen ist für uns selbstverständlich. Erst im Gespräch und im Austausch mit den Eltern, ist die Erfassung des Kindes in seiner Gesamtpersönlichkeit möglich.

Sage es mir und ich werde es vergessen,
zeige es mir und ich werde mich erinnern,
beteilige mich und ich werde verstehen.

(asiatische Weisheit)



DON BOSCO
Kindergarten

Don Bosco Kindergarten
Am Pastorat 1
46286 Dorsten-Lembeck
02369-76003

Leitung Anja Gaedeke
kita.donbosco-lembeck@bistum-meunster.de

Radwallfahrt nach Kevelaer

Trotz des nicht ganz so guten Wetters, aber bester Laune, machten sich 8 Wallfahrer aus Rhade auf den Weg zur Trösterin der Betrübten nach



Kevelaer. 5 Personen kamen zur Unterstützung mit dem Auto nach.

Auch für nächstes Jahr wird wieder eine Fahrt geplant und zwar vom 15.08.-16.08.2020. Wer mitfahren möchte melde sich bitte zeitig im Pfarrbüro.

Krippenfiguren für Jugendtreff Rhade

Seit einigen Jahren bauen wir mit Jugendlichen aus dem Jugendtreff Rhade zu Weihnachten eine Krippenlandschaft auf und stellen diese im Saal des CMH aus. Diese war uns aus Privatbeständen geschenkt worden und zeigt inzwischen deutliche Gebrauchsspuren auf. Deshalb suchen wir Ersatz - insbesondere für die aus Gips bestehenden Figuren.

Bitte melden Sie sich bei Diakon Dr. Gregor Lohrengel, Tel 02866 4969 oder gregor.lohrengel@t-online.

Eine-Welt-Laden St. Laurentius

lädt ein – zum Stöbern, Schauen und Kaufen



Seit über 30 Jahren bieten wir verschiedene Genussmittel wie Kaffee, Tee, Schokolade und kleine Geschenkartikel sowie Glückwunsch- und Kondolenzkarten an.

Durch den Gewinn aus den Verkäufen der fair gehandelten Produkte unterstützen wir Kinder auf den Philippinen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Kirchenkeller.

Dienstag	15:00 bis 17:00 Uh
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag	10:00 bis 11:30 Uhr



Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	17.30 Uhr in St. Ewald 19.00 Uhr in St. Laurentius
Sonntag	08.00 Uhr in der Michaeliskapelle 09.30 Uhr in St. Laurentius 11.00 Uhr in St. Ewald
Montag	09.00 Uhr in St. Laurentius 19.00 Uhr in St. Ewald (jeden 1. Montag)
Dienstag	09.00 Uhr in St. Laurentius
Mittwoch	08.30 Uhr in St. Ewald
Donnerstag	19.00 Uhr in St. Laurentius
Freitag	08.30 Uhr in St. Ewald 10.45 Uhr im Seniorenzentrum St. Laurentius

Termine Lembeck

Oktober			
Mi., 02.	08.30 09.30	Uhr- Uhr	Familienzentrum St. Laurentius: Eltern-Café - offener Treffpunkt für Eltern, Großeltern und andere Erziehungskräfte
Fr., 04.	14.30	Uhr	Erntedankfest der Senioren - Näheres siehe Seite
Sa., 05.	18.00	Uhr	Oktoberfest im Festzelt auf der Schützenfestwiese
Di., 08.	19.00	Uhr	Caritas: Treffen der Helfergruppe im Pfarrheim
	19.30	Uhr	Kirchenvorstand: Sitzung im Pfarrhaus St. Laurentius
Mi., 09.	08.15	Uhr	kfd: Tagesausflug nach Düsseldorf
Do., 10.- Mi., 16.			Herbstfahrt der Gemeinde nach Obertrubach in die Fränkische Schweiz
Sa., 12.	19.00	Uhr	Kolpingfamilie: Quizturnier in der Gaststätte Adolf in Holsterhausen
Mo., 14.	20.00	Uhr	Kolpingfamilie: Vorstandssitzung im Pfarrheim
Mo., 28.	19.30	Uhr	kfd: IMR integrative Music-Relaxation nach Dr. Buntrock, ein neues Entspannungsverfahren in Theorie und Praxis, Leitung: Marita Brüggemann
	20.00	Uhr	Kolpingfamilie: Senioren-Spieleabend im Pfarrheim
November			
Mo., 04.	15.00	Uhr	Bücherei: Buchlesungen mit Überraschungen für die 3-6jährigen Kinder
Di. 05.+ Mi., 06.	09.00 12.00 14.00 16.00	Uhr- Uhr/ Uhr- Uhr	Kiga Don-Bosco und Familienzentrum St. Laurentius: Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2020/2021

Termine Lembeck

November			
Di., 05.	20.00	Uhr	Gemeindeausschuss: Sitzung im Pfarrheim
Mi., 06.	08.30 09.30	Uhr- Uhr	Familienzentrum St. Laurentius: Eltern-Café - offener Treffpunkt für Eltern, Großeltern und andere Erziehungskräfte
Do., 07.	09.00 12.00	Uhr- Uhr	Familienzentrum St. Laurentius: "Offene Sprechstunde" - der Erziehungsberatung. Die Beratungen sind offen für alle, kostenfrei und werden vertraulich behandelt.
Fr., 08.	17.30	Uhr	KAB: Abend für Vertrauensleute und Bannerträger in der Gaststätte Hülisdünker
Mo., 11.	20.00	Uhr	Kolpingfamilie: Vorstandssitzung im Pfarrheim
Di., 12.	19.00	Uhr	Caritas: Treffen der Helfergruppe im Pfarrheim
Mi., 13.	16.45	Uhr	Caritas: Stammtisch für Menschen mit Behinderungen im Café Böhmer
Fr., 15.	19.00	Uhr	Bücherei: Literaturgespräch für Erwachsene
	19.00	Uhr	Kolpingfamilie: Doppelkopfturnier für einen guten Zweck im Pfarrheim
Mo., 18.	10.00	Uhr	Bücherei: Autorenlesung mit Frau Fitzek für die Schüler des 4. Jahrgangs in der Don-Bosco-Schule
Mo., 25.	20.00	Uhr	Pfarrreirat: Sitzung im Pfarrheim
	20.00	Uhr	Kolpingfamilie: Senioren-Spieleabend im Pfarrheim
Di., 26.	16.00 20.30	Uhr- Uhr	DRK: Blutspendetermin im Pfarrheim
	20.00	Uhr	Kirchenvorstand: Sitzung im Pfarrhaus St. Urbanus

Termine Lembeck

November

Mi., 27.	15.00 Uhr	kfd: Mitarbeiterinnenrunde mit Heftausgabe „frau+mutter“ im Pfarrheim
Do., 28.	20.00 Uhr	Kolpingfamilie: Adventskranzbinden in der Kirche
Sa., 30.	15.00 Uhr	KAB: Adventsfeier im Pfarrheim

Letzter Sonntag des Kirchenjahrs Christkönigsfest

Wie in den letzten Jahren wollen wir auch diesmal am 24. November 2019, dem letzten Sonntag des katholischen Kirchenjahres, das Christkönigsfest feiern. Christus, zu dem sich die Kirche unterwegs sieht, wird am Ende der Zeiten als König wiederkommen. Das von Papst Pius XI. im Jahr 1925 eingeführte Fest setzt ein Zeichen für eine christliche Gesellschaft und gegen menschenverachtende Ideologien säkularer Gesellschaften.

Nicht nur in der festlichen Liturgie der Eucharistiefeier, sondern auch im fröhlichen Zusammensein am Nachmittag ab 14.30 Uhr im CMH wollen wir Christus unseren König feiern. Für unsere jungen Christen sind neben Kaffee und Kuchen auch Spielmöglichkeiten im Bereich des CMH eingeplant. An den spirituellen Hintergrund unseres Festes sollen aber auch am Nachmittag Gebetszettel zum Mitnehmen erinnern. Gerade in der heutigen Zeit mit ihren vielen Angeboten und Herausforderungen wollen wir wieder Christus ganz nach oben und in den Vordergrund stellen. Deshalb lade ich Sie alle im Namen des Gemeindeausschusses Rhade herzlich zum Mitfeiern ein.

Diakon Gregor Lohrengel

Termine Rhade

Oktober			
Di., 01.	15.00	Uhr	Seniorenkreis - das Modemobil kommt
Sa., 05.+ So., 06.	11.00 17.00	Uhr- Uhr	Brunnenflohmarkt im CMH - näheres siehe Seite 34+35
Mo., 07.	20.00	Uhr	Kolpingfamilie: Glaubensgespräch mit Pfr. Zahn im Vereinsheim auf dem Fröbelweg zum Thema: „Wir Menschen auf der Suche nach dem Sinn den Lebens“
Di., 08.	14.00 19.30	Uhr Uhr	kfd: Handarbeitsnachmittag in St. Ewald Kirchenvorstand: Sitzung im Pfarrhaus St. Laurentius
Fr., 11.	18.00	Uhr	Ameland: Nachtreffen im CMH
Sa., 12.	19.00	Uhr	Kolpingfamilie: Quizturnier in der Gaststätte Adolf in Holsterhausen
Mi., 16.	14.00	Uhr	KAB: Radtour ab St. Ewald
November			
Sa., 02.	14.00	Uhr	KAB: Glaubensgespräch mit Diakon Lohrengel in St. Ewald zum Thema: „Auferstehung und ewiges Leben - was bedeutet das für mich?“ - Näheres siehe Seite 19
Mo., 04.	19.30	Uhr	Kolpingfamilie: Gesprächsabend mit der Referentin Sonja Kausch im Vereinsheim auf dem Fröbelweg zum Thema: „Nachhaltigkeit fängt schon im Kleinen an. Was kann ich persönlich tun?“
Di., 05.	15.00	Uhr	Seniorenachmittag
So., 10.	14.00	Uhr	Spielzeugmarkt im CMH / Buchsonntag
Di., 12.	14.00	Uhr	kfd: Handarbeitsnachmittag in St. Ewald
Sa., 23.	10.00 12.00	Uhr- Uhr	KAB: Altkleidersammlung hinter dem CMH

Termine Rhade

November

Mo., 25.	20.00 Uhr	Pfarrreirat: Sitzung im Pfarrheim
Di., 26.	20.00 Uhr	Kirchenvorstand: Sitzung im Pfarrhaus St. Urbanus

Frühschichten im Advent

Alle Jahre wieder

suchen wir Ruhe im Advent zur



Vorbereitung auf Weihnachten.

Deshalb laden wir Euch auch dieses Jahr wieder ganz herzlich
zu unseren Frühschichten

am 02., 09. und 16.12 um 06.00 Uhr,
am 22.12. um 18.00 Uhr ein.

Nach den Frühschichten gibt es Frühstück für alle.

Macht Euch gemeinsam als Familie, als Einzelner, als Jugendlicher, als
Erwachsener auf den Weg in Richtung Weihnachten. Es ist eine großartige
Erfahrung. Kinder und Jugendliche erreichen nach dem Frühstück ihre Busse.

Wir freuen uns auf Euch.

Vorankündigung

Bitte schon mal vormerken!



Steht unter dem Motto:

Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not auf unserer Erde besser geht? Dann mach mit als einer der Heiligen drei Könige.



FRIEDEN!
IM LIBANON
UND WELTWEIT

Jeder darf mitmachen!

Treffen für die Bezirke in Rhade ist am:

Sonntag 8. Dezember um 12:00 Uhr

im Gemeindezentrum St. Ewald, Stukenberg

54 nach dem Familiengottesdienst

(Straßeneinteilung und Kronenbasteln)

Infos und Anmeldung bei Cordula Bieling 02866/4562

Die Termine für Lembeck werden zeitnah bekannt gegeben!

Rätselseite für Kinder

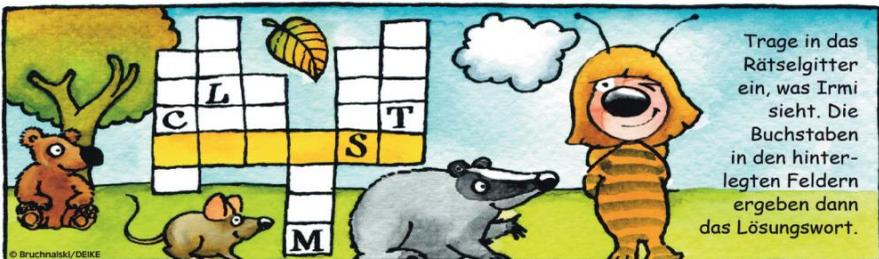
Lösung: Apfelstrudel



Deike

Gehe so durch das Labyrinth, dass die Buchstaben hintereinander gelesen ein leckeres Getränk ergeben. Aber Achtung: Kein Weg darf gekreuzt oder zweimal gegangen werden.

Deike



Lösung: Herbst.